



Gaggenauer Woche

Nr. 17/2023 27. April 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Maimarkt 12. bis 15. Mai



Sa. 29.04.
Rock 12

mit Destination, Finding
Harbours und Reflections



Youngsters im klag

kultur Gaggenau



Einweihung neue
Gedenktafel im Erlichwald



Fotos: Benny Scholz, Felix Groteloh, Ellen Kienzler

Fr. 28.04.
Laura Braun

Vom Weg ab



Fr. 05.05.

anders A-Cappella Band

Kurzurlaub

www.kulturrausch-gaggenau.de
www.rantastic.com

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allg. Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117
Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 29./Sonntag, 30. April

Tierarztpraxis Schwarzach, Körnersbühnd 4, Rheinmünster/Schwarzach 07227 8455

1. Mai

Dr. Asal, Carl-Netter-Straße 2, Bühl 07223 806722

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 29. April

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 b, Gaggenau 07225 68978020

Sonntag, 30. April

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach 07224 991780

Montag, 1. Mai

Kreuz-Apotheke, Lange Straße 37, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 25502

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Straßenlaternen werden ab Mai nachts großflächig abgeschaltet

Ab der kommenden Woche werden in Gaggenau nachts sukzessive zwischen 0.30 Uhr und 4.30 Uhr die Lichter ausgehen. Rund 4000 der insgesamt 5000 Straßenlaternen werden dann in dieser Zeit nicht mehr brennen.

Bereits im vergangenen Spätjahr hat der Gaggenauer Gemeinderat aufgrund der rechtlichen Vorgaben im Rahmen der Energiekrise beschlossen, eine Nachtabschaltung bei der Straßenbeleuchtung vorzunehmen. In den letzten Monaten wurden dazu von den Stadtwerken umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen getroffen. Klassifizierte Straßen wie die Land- und Kreisstraßen sowie wichtige Verkehrsknotenpunkte und Fußgängerüberwege



Der rot-weiße „Laternenring“ zeigt an, dass die Lampe nachts aus ist und am Auto die Parkleuchte genutzt werden muss.

Foto: Stadt Gaggenau

sind davon ausgenommen. Welche Laternen nachts aus-

geschaltet werden, ist an der rotweißen Markierung an den Laternen zu erkennen. Der rote Ring mit weißem Rand, offiziell Verkehrszeichen Nummer 394, wurde mittlerweile an allen betreffenden Laternen in Gaggenau und den Ortsteilen angebracht. Sie signalisieren zudem dem Autofahrer, dass das Auto unter dieser Laterne nicht durchgehend beleuchtet wird und deshalb die Parklampe einzuschalten ist. Außerhalb geschlossener Ortschaften muss das Standlicht angeschaltet werden. Dafür muss man nur die dem Verkehr zugewandten Leuchten am Wagen anschalten. Das funktioniert meist über den Blinkerhebel – vorher den Zündschlüssel abziehen, gibt die Stadtverwaltung einen praktischen Tipp.

Im Bereich der Fuß- und Radwege wird die Beleuchtung ebenso von 0.30 Uhr bis 4.30 Uhr abgeschaltet. Da dort jedoch ohnehin keine Fahrzeuge parken dürfen, wurden diese Masten nicht mit einem Aufkleber versehen.

Die Stadtverwaltung geht derzeit davon aus, dass etwa 240.000 Kilowattstunden im Jahr weniger verbraucht werden und rechnet mit einer finanziellen Einsparung von etwa 100.000 Euro im Jahr.

Mit der Abschaltung wird in der ersten Maiwoche begonnen, sie wird sich über drei Nächte ziehen, da nicht auf einen Schlag alle 4.000 Laternen gleichzeitig auf den neuen Modus umgeschaltet werden können.

Neue Gedenktafel im Erlichwald soll an erschossene Häftlinge erinnern

27 Häftlinge des Sicherungslagers Rotenfels wurden im Jahr 1944 im Erlichwald erschossen. Auf Initiative des französischen Vereins „Souvenir Français“ mit der Ehrendelegierten Mireille Hincker lässt die Stadt Gaggenau eine neue Gedenktafel an der Gedenkstätte im Erlichwald errichten. Diese wird am 30. April im Rahmen einer Gedenkfeier enthüllt werden. Die im Erlichwald ermordeten Menschen waren amerikanische und britische

Kriegsgefangene sowie französische Widerstandskämpfer. Die Gedenkfeier selbst findet um 11 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Anschließend wird an der Gedenkstätte im Erlichwald ein Kranz niedergelegt und die neue Gedenktafel enthüllt. Zu den Feierlichkeiten im Rathaus wie auch an der Gedenkstätte sind alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen. Die Gedenkfeier wird mitge-

staltet vom „Netzwerk Réseau Alliance“, Schülern des Goethe-Gymnasiums sowie Vertretern der Kirche und der

Musikschule. An dem Gedenken nehmen auch Vertreter der Bundeswehr sowie der Verein der Reservisten Gaggenau teil.



Was passiert mit Fundsachen?

Wer sucht der findet – immer öfter werden verlorene Gegenstände im städtischen Fundbüro abgegeben, die niemand sucht. Nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten können nicht abgeholte Gegenstände verkauft werden, sofern nicht der Finder die Fundsache haben möchte.

Fundsachen können generell im Bürgerbüro des Rathauses abgegeben werden. Im Idealfall meldet sich auch der Eigentümer beim Fundbüro und holt seinen verlorengegangenen Besitz ab. Um Schlüssel, Handy, Fahrrad oder Kopfhörer zurückzubekommen, muss der Besitzer allerdings auch einen Nachweis erbringen, dass ihm



Verlorene Gegenstände sind im Fundbüro zu finden.

Foto: Stadt Gaggenau

der Gegenstand gehört. Immer wieder passiert es aber, dass die abgegebenen Gegenstände von niemand vermisst und abgeholt werden. Nach sechs Mona-

ten erhalten die Finder (wenn sie nicht auf die Fundsache verzichtet haben) eine Benachrichtigung der Stadtverwaltung mit einer bestimmten Frist, dass sie die jeweilige Fundsache abholen können. Werden die Fundsachen nicht abgeholt, können diese vom Fundbüro öffentlich versteigert, verkauft oder verschenkt werden. Bislang hat die Stadtverwaltung immer mal wieder Fahrrad-Versteigerungen durchgeführt. Nun werden die Fundsachen online verkauft. Derzeit stehen zwölf Fundräder online zum Verkauf bereit.

Verkauf von Fundgegenständen

Auf der Homepage der Stadt Gaggenau findet sich unter

www.gaggenau.de/fundsachen eine Galerie mit Bildern der Fundsachen, die zum Verkauf stehen. Aktuell gibt es gut ein Dutzend Fahrräder für Kinder, Jugendliche aber auch Erwachsene, die erworben werden können. Zudem können Personen, die etwas verloren haben, dort auch nachlesen, welche Gegenstände beim Fundbüro abgegeben werden. Sehr häufig sind dies beispielsweise Schlüssel.

Wer einen der auf der Homepage dargestellten Gegenstände kaufen will, sollte dazu einen Termin vereinbaren. Das Bürgerbüro ist erreichbar unter 0725 962-444.

Entspannte Runden für die Kleinen – rasante Fahrten für die Großen

Die rasanten Runden in hängenden Sitzen oder auch die etwas ruhigeren Fahrten im Karussell – für viele Besucher sind es die Höhepunkte beim Maimarktbesuch. Auch dieses Jahr werden wieder zahlreiche Fahrgeschäfte auf dem Annemasseplatz in Gaggenau aufgebaut. Klein und Groß werden auf ihre Kosten kommen, verspricht die Stadtverwaltung.

So werden die kleinen Besucher ihren Spaß in einem Feuerwehrauto, Rennflitzer oder dem Kinderflieger „König der Löwen“ haben. Zusammen mit der ganzen Familie lässt sich im Laufgeschäft „Outdoor Adventure“ Dschungelabenteuer erfahren.

Jugendliche können sich unter anderem auf eine rasante Reise im „Musik-Express“ freuen. Auf die Schwindelfreien wartet das „Salto Mortale“, das aus einer rotierenden Plattform besteht, auf der sich die Fahrgäste in verschiedenen Sitzen befinden. Während sich diese dreht, führt es spektakuläre Stunts und „Saltos“ aus. Ein Gefühl von einem Auf und Ab, Drehungen



Neigungen und Drehungen sorgen hier für Nervenkitzel.

Foto: Stadt Gaggenau

sowie Beschleunigungen vermittelt der „Scheibenwischer“, ein spaßiges Fahrgeschäft für alle, die Nervenkitzel brauchen. Der familienfreundliche „Schwanenflieger“ hebt die Besucher hoch in die Lüfte und lässt sie den Markt von oben betrachten und durch die Lüfte gleiten. Interessante Lichteffek-

te machen dieses Karussell bei Dämmerung zu einem echten Erlebnis.

Für eine weitere Abwechslung sorgt der Pool mit übergroßen Wasserbällen. Im „Crazy ball“ können sich Kinder und Jugendliche über das Wasser bewegen. Wer es flotter mag, setzt sich in

den Autoscooter und versucht sich auf der „Rennfläche“ gegen die anderen durchzusetzen. Weitere Fahrgeschäfte wie beispielsweise das Bungee Trampoline „Sky Jumper“, Geschicklichkeitsspiele, Schießbude und Süßwarenstände runden die Palette an Möglichkeiten in diesem Jahr ab.

Musikprogramm auf dem Gaggenauer Maimarkt vom 12. bis 15. Mai

Der Gaggenauer Maimarkt ist aus den regionalen Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken. Von Freitag, 12. Mai bis Montag, 15. Mai findet die traditionsreiche Veranstaltung wieder rund um die Jahnhalle statt.

Da locken Schausteller, Gastronomen, Fahrgeschäfte und Krämer die Besucher wieder auf den Rummel und zum Krämermarkt in den Nebenstraßen.

Dieses Jahr erwartet die Besucher neben den üblichen Attraktionen auch wieder ein abwechslungsreiches Musikprogramm während der Maimarktveranstaltung. Ein Klassiker ist inzwischen die Live-Musik am Lagerfeuer des Vereins KINDgenau im Annemassepark. Am **Freitag, 12. Mai** startet die Gaggenauer **Realschulband** um 19 Uhr durch. Den späteren Freitagabend wird die bekannte Formation **Save a Horse** ab ca. 21.15



Unter anderem ist auch das Quartett HandtaschenFourmat zu hören.

Foto: Stadt Gaggenau

Uhr bestreiten. **The Blues Bunch (19 Uhr)** und **First Cream (21.45 Uhr)** rocken dann am **Samstag, 13. Mai** im Annemassepark. Am **Sonntag, 14. Mai** werden gleich drei Musik-Acts stattfinden: den Anfang um 14 Uhr macht die **Musikschmiede** von und mit

Martin Schumacher, ab 16.45 Uhr können Fans dann mit dem **Duo Lagerfeld** den Abend genießen und um 19 Uhr spielt eine der bekanntesten Live-Blues-Rock Bands **Non blues ultra** viele weltbekannte Hits. Auf der Weinkischdl-Bühne sor-

gen am Freitag **Tikibar** (19 Uhr), am Samstag die Band **Baileys** (19 Uhr), am Sonntag **Cafe Oriental** (17 Uhr) und am Montag dann das beliebte Damenquartett **HandtaschenFOURMAT** (18.30 Uhr) für jede Menge musikalische Unterhaltung.

Feierabendmarkt auf dem Marktplatz am 5. Mai

Eine kleine Premiere wird am Freitag, 5. Mai mit dem „Feierabendmarkt“ gefeiert, der zum ersten Mal in dieser Form in der Innenstadt stattfindet.

Die Besucher erwartet an diesem Frühlingsabend Musik und Kulinarisches sowie Kunsthandwerk und einzelne geöffnete Geschäfte. Für alle, die am Abend mit ihrer Familie, ihren Freunden oder Bekannten noch etwas bummeln und einkaufen möchten, werden einzelne Geschäfte wie das Modehaus Z.Müller, das City-



Das Duo Leonard Herz und Carola Krettenauer Foto: Stadt Gaggenau

Kaufhaus oder Jeans Box bis 21 Uhr geöffnet haben. Von 15 bis 20 Uhr ist auch das Spielmobil

mit verschiedenen Spielgeräten und Möglichkeiten für die Kinder auf dem Marktplatz. Zudem

gibt es von 17 bis 21 Uhr Musik der Künstler Marcel Buchholz und dem Duo Leonard Herz und Carola Krettenauer. Bei der Jeans Box wird von 16 bis 20 Uhr der Musiker Marco Augusto für Unterhaltung sorgen. Mit verschiedenen Leckereien kann der Frühlingsabend in entspannter Atmosphäre genossen werden. Mit dem Feierabendmarkt eröffnet die Stadtverwaltung nach einem langen Winter die Freiluftsaison – in den nächsten Wochen stehen noch einige Innenstadtveranstaltungen auf dem Programm.

Wildpflanzen sind Kraftpakete

Wildpflanzen sind wahre Kraftpakete und strotzen nur so von wertvollen Inhaltsstoffen.

Dies erfuhren die Teilnehmer der zweiten städtischen Umwelt-Exkursion durch die Umweltpädagogin Daniela Schneider. Die Teilnehmer lernten verschiedene Pflanzen kennen und probierten Wildpflanzspezialitäten. Zur Begrüßung gab es ein schokoliertes Gundermannblatt – alle waren direkt begeistert von dem Ge-



Die Natur bietet viel Leckeres

Foto: Stadt Gaggenau

schmack des wilden Krautes. Auf einem kleinen Spaziergang wurden dann unter anderem Pflanzen wie Gundermann, Giersch, Brennnessel und Knoblauchsrauke vorgestellt. Immer wieder wurden die Wildkräuter direkt ausprobiert. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einer „wilden“ Verkostung: Bärlauchknospenpesto, Wiesenschaumkrautfrischkäse, Spitzahornblüten und vieles mehr ließen neue Geschmacksrichtungen erleben.

Umwelt-Champion für Kinder ist erfolgreich gestartet

Die Aktionsreihe „Umwelt-Champion“ für Gaggenauer Grundschüler im Jahr 2023 ist mittlerweile angelaufen. Insgesamt drei Veranstaltungen haben in den vergangenen zwei Monaten stattgefunden.

Der Landschaftsforscher Dr. Andreas Megerle präsentierte den jungen Teilnehmern Spannendes und Wissenswertes zum Thema Geoforschung. Mit Eifer waren die Kinder dabei, einen Abschlag von den gesammelten Steinen zu machen. Ausgerüstet mit Hammer, Handschuhen und einem Schutzschild für die Au-



Begeisterte „Umwelt-Champion“

Foto: Stadt Gaggenau

gen wurde unter anderem der Marmor von Gaggenau entdeckt.

Ende März konnten die Schulkinder bei einer Veranstaltung mit der Wildnisschule Root Fox das Feuer erforschen. Zunächst

mussten die Kinder das Material für ein Feuer sammeln: Zunder, kleine Zweige, dicke Zweige und große Äste. Dann wurde mit dem Feuerstahl ausprobiert, Funken zu erzeugen und damit das Zundernest zu entzünden. Nach er-

folgreichem Anzünden wurden zum Abschluss am großen Feuer noch Marshmallows gegrillt.

Von Kristina Schreier, Leiterin des Infozentrums Kaltenbronn, wurde den Kindern bei der „Wald und Klima“-Veranstaltung erklärt, was Wald und Klima für eine Bedeutung für Menschen haben und was Klima überhaupt ist. Spielerisch haben die Kinder selbst einen Baum „gebaut“ mit allem, was dazu gehört: Wurzeln, Stamm, Äste, Zweige und Blätterdach. Anschließend wurde erlebbar gemacht, wie der Baum Photosynthese betreibt.

Schulweg üben leicht gemacht mit Schulwegtrainer

Die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und die Unfallkasse Baden-Württemberg wollen dem Trend zum Elterntaxi entgegenwirken und den Eltern Tipps mitgeben, um ihre Kinder auf eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr vorzubereiten. Die neue Initiative www.schulwegtrainer.de sorgt dafür, dass Eltern und Kinder in der Verkehrserziehung gleichermaßen geschult werden. Kinder können auf der Online-Plattform die wichtigsten Verkehrsregeln spielerisch lernen, denn die Inhalte, die von Verkehrsexperten erstellt wurden, sind anschau-

lich, kindgerecht und im Alltag einfach umsetzbar.

„Statistisch gesehen verunglücken mehr Kinder als Insassen in einem Auto, als auf einem Gehweg, auf dem sie zu Fuß unterwegs sind. Und Elterntaxis sind vielerorts ein Ärgernis“, so Burkhard Metzger, Präsident

der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg. Verkehrsprävention ist sehr wichtig zur Vermeidung von Unfällen und der Schulwegtrainer knüpft genau hier an.

Mehr Informationen:
www.verkehrswacht-bw.de

Herstellung des „Murgflößer“ von bundesweit größtem Spezialisten

Seit zwei Jahren gehört der Murgflößer zum Sortiment der Murgreihe. Bei dem 100 Gramm Tee handelt es sich um feinsten Ceylon-Tee, der mit kräftigen Noten von Eichenholz Extrakt und echtem Scotch-Whiskey verfeinert wird und an die Murgflößer erinnern soll.

Hergestellt wird der Tee von Ralf und Till Loeper aus Gernsbach. Die Inhaber des Drogeriemarktes Kräuter-Schule zählen bundesweit zu den größten Kräuterspezialisten. Nach ihrem Studium reisten die Brüder viel um die Welt und entdeckten dabei die unterschiedlichsten Gewürze. Ei-

nige ihrer Produkte beziehen sie aus Asien und Großbritannien und bieten somit ihren Kunden, deutschlandweit das größte Angebot. Der Murgflößer-Tee ist im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau erhältlich.



Gründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronischen Schmerzen

Schmerzen machen darauf aufmerksam, dass etwas im Körper nicht stimmt und haben damit eine biologisch sinnvolle Warnfunktion.

Viele Menschen leben teilweise seit Jahren mit chronischen Schmerzen, die unterschiedliche Ursachen haben und sich belastend auf Familie, Beruf oder Freundeskreis auswirken können. Das soziale Umfeld reagiert oft mit Unverständnis, besonders wenn keine körperliche Ursache gefunden wird. Ein Austausch in einer Selbsthilfegruppe kann sich dabei positiv auswirken.

Die Kontaktstelle für Selbsthilfe

im Landratsamt Rastatt ermutigt daher Betroffene und Angehörige aus dem Raum Rastatt, Baden-Baden und Bühl, sich mit anderen Schmerzpatienten zusammenzufinden. Ziel ist es, eine Selbsthilfegruppe zu gründen und sich dann regelmäßig zu treffen. Melden sich genügend Interessierte, wird ein erstes unverbindliches Kennenlernen stattfinden. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt. **Information und Anmeldung über die Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Rastatt, Nicole Komm oder Veronika Bischof, Telefon 07222 381-2376 oder per E-Mail anselbsthilfe@landkreis-rastatt.de.**

Veranstaltungen vom 27. April bis 7. Mai

Freitag, 28. April

12 Uhr, Marktplatz Gaggenau, Start der **Baden-Classic**. Dauer bis 29. April, Veranstalter: Motorsportclub (MSC) Bernstein, Michelbach

17 Uhr, **Historische Stadtführung durch Gaggenau**, Treff: Rathaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

20 Uhr, **Laura Braun – „vom Weg ab“**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

Samstag, 29. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

10 Uhr, **Rhythmus-Workshop „Wo ist die EINS?“**, Musikschule Gaggenau, Veranstalter: Musikschule Gaggenau

11 Uhr, **5 Täler Rundweg mit Rainer Schulz**, Treff: Kulturhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Michael Schulz

20 Uhr, **Rock 12 mit Destination, Finding Harbours und Reflections**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Sonntag, 30. April

11 Uhr, **Aktionstag im Unimog-Museum**, Unimog-Museum Gaggenau, Veranstalter: Unimog-Museum und Unimog-Club Gaggenau

14 Uhr, **Internationales Kinderfest**, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Türkischer Schul- und Elternverein

17 Uhr, **Maibaumstellen mit Hockete**, Haus Kast in Hörden,

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Hörden

Montag, 1. Mai

10 Uhr, **Geißenhock**, Festplatz bei der Kulturhalle, Veranstalter: Gaißstatt-Geiß Bad Rotenfels

11 Uhr, **1. Maihockete Sofienhütte**, Sofienhütte am Eichelberg, Veranstalter: Musikverein „Eichelberg“ Oberweier

11 Uhr, **Maipicknick**, Jagdhütte im Salzwiesental in Selbach, Veranstalter: Musikverein Selbach

12 Uhr, **1. Maihock**, Clubhaus am Elefantenweg Amalienbergstr. 24, Veranstalter: Motorradfreunde Ottenau

Dienstag, 2. Mai

15.30 Uhr, **Herbert & Mimi - Glatt verkehrt**, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Mittwoch, 3. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 4. Mai

19 Uhr, **Vortrag: Bienenfreundliche Pflanzen für Garten & Balkon**, Imkerschule Gaggenau, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

19 Uhr, **Vortrag: Die Dialekte im Murgtal**, Bürgersaal Gaggenau, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Freitag, 5. Mai

17 Uhr, **Dorfhock der Jugendfeuerwehr**, Rund um Brunnen Rathausstrasse, Veranstalter: Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Bad Rotenfels

18.30 Uhr, **Stubenabend: Martin Semmet - Sparkasse**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

20 Uhr, **anders - kurzurlaub**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Samstag, 6. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

14 Uhr, **Afrikanische Percussion für die ganze Familie**, Musikschule Gaggenau, Veranstalter: Musikschule Gaggenau

19 Uhr, **Frühjahrskonzert**, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Musikverein und Blasorchester Hörden

20 Uhr, **Murzarellas Music-Puppet-Comedy - Bauchgesänge... ab in die zweite Runde**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen - **ausverkauft** -

Sonntag, 7. Mai

10.30 Uhr **Tour de Murg historisch**, Treff: Stadtbahnhof Freudenstadt, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus-Freizeit Gaggenau, Zustieg Bahnhof Gaggenau 9.33 Uhr



Foto: sunstock/istock/Thinkstock

Fünf Jubilare, zehn Jahre CAP-Markt – Feierstunde in Bad Rotenfels mit Ehrung von Mitarbeitern der ersten Stunde

„Der CAP-Markt ist ein Glücksfall für Rotenfels, ein Versorgungsangebot mitten im Ort und zugleich Arbeitsplatz unter anderem für Menschen mit Einschränkungen“, Bürgermeister Michael Pfeiffer überbrachte die Glückwünsche der Stadt Gaggenau zum zehnjährigen Marktjubiläum, das im Rahmen einer kleinen Feierstunde begangen wurde.

Die Murgtal Werkstätten & Wohngemeinschaften (mww), ein Unternehmen der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V., betreibt in Rotenfels den Markt, der auf 220 Quadratmetern Platz für 5.000 Artikel bietet, ergänzt um regionale Erzeugnisse wie Wurst- und Backwaren von örtlichen Betrieben. „Joghurt ist Joghurt, Mehl ist Mehl, den Unterschied machen die Menschen“, sagte Lebenshilfe Vorsitzender Prof. Rupert Felder und verwies



Anlass für Bürgermeister Michael Pfeiffer, mww Geschäftsführer Martin Bleier und Lebenshilfe Vorsitzender Rupert Felder im Rahmen einer kleinen Feierstunde Sabriye Kilic-Can, Doris Großmann, Ulrike Legler, Doris Irth und Christoph Beutter zu ehren. Foto: Myriam Greul

auf die persönliche Nähe zwischen den Mitarbeitern sowie der Kundschaft. Diese schätzt nicht nur die kurzen Wege zur Bad Rotenfeler Ortsmitte, sondern auch das Konzept der besonderen Arbeitsplätze. Fünf Personen der „ersten Stunde“ konnten bei der kleinen Jubilarsfeier geehrt werden. Die kleine Festgesellschaft aus Geschäftsleitung der Murgtal Werkstätten

& Wohngemeinschaften, dem Lebenshilfe-Vorstand und dem Kuratorium der Lebenshilfe-Stiftung ehrte Doris Irth, Doris Großmann, Ulrike Legler, Sabriye Kilic-Can und Christoph Beutter.

Rund 20 Mitarbeiter arbeiten im Schichtbetrieb. „Neben ausgebildeten Einzelhandelsfachkräften haben auch zehn Menschen mit Einschränkungen eine abwechs-

lungsreiche und interessante Tätigkeit gefunden“, erläutert Marktleiterin Doris Irth. „Der CAP-Markt steht für das umfangreiche Dienstleistungsangebot der mww, von Werkstatt bis Wohnen, Digitalisierung, Landschaftsbau oder Montagearbeiten“, sagt Lebenshilfe Vorsitzender Rupert Felder. Für jeden Menschen kann daher eine individuell passende Tätigkeit gefunden werden. „Diese Arbeitsplätze ermöglichen damit gelebte Teilhabe“, ergänzt mww-Geschäftsführer Martin Bleier.

Der Bad Rotenfeler CAP-Markt ist auch fester Bestandteil der Versorgungskette der Gaggenauer Tafel. Daher überbrachte Bernhard Veit, Vorsitzender des Trägervereins der Gaggenauer Tafel eine Jubiläumsurkunde und dankte für die Unterstützung.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

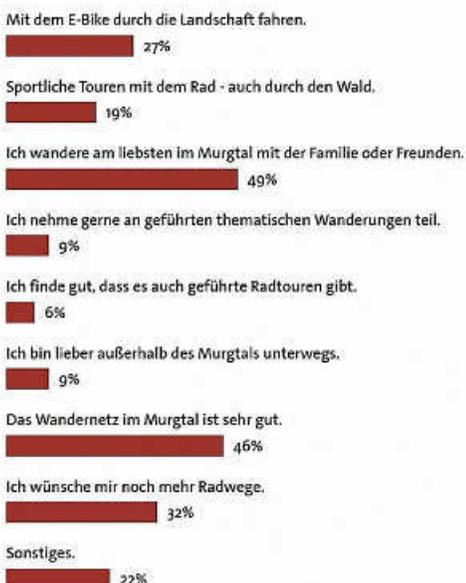
Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

Kennen Sie unsere Murg-Produkte wie Murgbohne

(Kaffee), Murgglück (Likör), Murggold (Honig)?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Die Rad- und Wandersaison beginnt. Was machen Sie am liebsten in der Heimat?



Reinigung der Straßeneinläufe und Entwässerungsrinnen

Die städtische Tiefbauabteilung hat die Arbeiten zur Reinigung der Straßeneinläufe, auch Dolen genannt, terminiert.

Am 2. Mai startet die flächendeckende Reinigung in Oberweier. Vom 3. bis zum 5. Mai sind die Straßeneinläufe in Bad Rotenfels und Winkel an der Reihe. In der Kernstadt „rechts der Murg“ soll am 8. Mai gearbeitet werden.

Für die Kernstadt „links der Murg“ sowie alle weiteren Ortsteile, werden die genauen Zeitabläufe noch mitgeteilt.

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu ermöglichen ist es wichtig, dass die Straßeneinläufe am Fahrbahnrand frei zugänglich sind und von keinen Fahrzeugen zugeparkt werden.

Mit wenigen Klicks zum Deutschlandticket – KVV.Deutschland App jetzt online

KVV.Deutschland heißt die neue App des Karlsruher Verkehrsverbands (KVV), mit der Fahrgäste sich ab jetzt mit dem Smartphone ihr Deutschlandticket kaufen können, das ab 1. Mai gültig ist.

Bei Kontrollen kann das Ticket auf dem Handy vorgezeigt und vom Prüfpersonal abgescannt werden. Das Deutschlandticket ist ein Abonnement und verlängert sich deshalb automatisch monatsweise. Kündigen können Fahrgäste das Ticket bei Bedarf in der App bis zum 10. eines Ka-

lendermonats, wenn das Ticket im Folgemonat nicht mehr gebraucht wird. Das Deutschlandticket gibt es auch als Plastikkarte für den Geldbeutel und kann über ein Bestellformular beantragt werden online über abo.kvv.de oder direkt in den Kundenzentren. Wer bereits ein Abo beim KVV hat, wird zum 1. Mai automatisch auf das Deutschlandticket umgestellt. Die App KVV.Deutschland gibt es gratis in allen gängigen App-Stores zum Download. **Weitere Infos unter www.kvv.de.**

Klima-Bündnis vergibt Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft

Seit 25 Jahren ist die Stadt Gaggenau Mitglied im Klima-Bündnis, dem größten europäischen Städtenetzwerk für einen umfassenden und gerechten Klimaschutz.

Hinter dem Klima-Bündnis stehen fast 2.000 Mitgliedsgemeinden aus über 25 europäischen Ländern. Seit mehr als 30 Jahren arbeiten diese

partnerschaftlich mit indigenen Völkern der Regenwälder gemeinsam für das Weltklima. Das Netzwerk verbindet einen lokalen Ansatz mit globaler Verantwortung und bietet Mitgliedern konkrete Unterstützung im kommunalen Klimaschutz. Zudem setzt sich das Netzwerk dafür ein, den kommunalen Klimaschutz auch politisch zu stärken.



Foto: klimabuendnis.org

AVG stattet Haltestellen in der Region mit neuen Fahrkartenautomaten aus

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) wird an ihren Haltestellen der Region neue stationäre Fahrkartenautomaten aufstellen, um so die Service-Qualität für ihre Fahrgäste beim Ticketkauf weiter zu stärken.

Die neuen Automaten, die einheitlich im gelb-weißen Landesdesign der Mobilitätsdachmarke „bewegt“ gehalten sind, bieten das gleiche Fahrkartensortiment sowie eine identische Menüführung wie die Vorgängermodelle. Gleichzeitig bringen diese auch Verbesserungen mit sich: Die 15-Zoll großen Displays sind deut-

lich heller und bieten auch bei direkter Sonneneinstrahlung einen guten Kontrast – dies erhöht die Lesbarkeit des Menüs und den Komfort beim Ticketkauf. Die Automaten sind so konzipiert und positioniert, dass sie auch von Menschen im Rollstuhl leicht bedient werden können. Bis zum großen Fahrplanwechsel im Dezember 2023 soll der Aufbau der neuen Automaten abgeschlossen sein. Auf Nachfrage der Stadt Gaggenau konnten bisher keine genaueren Informationen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Automaten mitgeteilt werden.



Foto: DB Vertrieb GmbH

Erste Hilfe Kurse für psychische Gesundheit – Mental Health First Aid

Das Thema psychische Gesundheit ist nach Jahren der Pandemie und anderen Krisen im Weltgeschehen aktueller denn je. Mehr als 40 Prozent der deutschen Bevölkerung erleben mindestens einmal in ihrem Leben eine behandlungsbedürftige psychische Störung.

Obwohl sich viele Betroffene in unserem unmittelbaren Umfeld befinden, löst dieses Thema immer noch häufig große Verunsicherung, Vorurteile und Ängste aus. Umso bedeutsamer sind daher Programme, die in diesem Bereich fundiertes Wissen und Handwerkszeug vermitteln und dadurch einen Beitrag zu Prävention und Entstigmatisierung leisten.

Hier setzt das Programm MHFA Ersthelfer an. Der MHFA Ersthelfer-Kurs für psychische Gesundheit wurde nach dem erfolgreichen Leitbild für Ers-

te-Hilfe bei körperlichen Erkrankungen ursprünglich in Australien von professionellen Experten und Betroffenen gemeinsam entwickelt und ist bereits in 26 Ländern aktiv verbreitet. In Deutschland wurde MHFA Ersthelfer 2019 am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim mit Unterstützung der Dietmar Hopp Stiftung GmbH ins Leben gerufen.

Was wird gelernt: In einem 12-stündigen Kurs werden neben theoretischer Wissensvermittlung konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei sich entwickelnden psychischen Gesundheitsproblemen und bei akuten psychischen Krisen erlernt und durch praktische Übungen gefestigt. Die erfolgreiche Teilnahme am Kurs wird mit einem Zertifikat bestätigt. Erwachsene werden befähigt, ihren Angehörigen, Kollegen,

Vereinskollegen oder Freunden Erste Hilfe für psychische Gesundheit zu leisten, indem sie in der Lage sind, Anzeichen von psychischen Störungen zu erkennen, zu verstehen und darauf zu reagieren. Die Kurse bieten darüber hinaus einen sinnvollen Mehrwert für Ehrenamtliche, Vereine, Bildungseinrichtungen, Betriebe und medizinische Erstversorger sowie vielen anderen Organisationen. Am 12. und 13. Mai sowie am 30. Juni und 1. Juli finden im neuen evangelischen Gemeindehaus Gaggenau jeweils zweitägige Ersthelferkurse mit Regina Schofer (Psychologin, M.Sc.) und Dr. Silke Kurreck (Psychologische Psychotherapeutin) statt. Beide sind durch durch MHFA zu Instruktorinnen ausgebildet und befähigt.

Informationen und Kursanmeldung unter www.mhfa-ersthelfer.de

Vorsicht vor Cybergrooming

Das Polizeipräsidium Offenburg warnt vor internetbasierten, sexuellen Übergriffen meist erwachsener Täter auf Minderjährige.

Was können Eltern dagegen tun?

Kinder sollten bereits im Voraus über die Gefahren beim Versenden freizügiger Bilder aber auch über die Täter aufgeklärt werden, denn diese nehmen im Netz andere Identitäten an und geben sich als Gleichaltrige aus. Da die gängige Vorgehensweise der Täter ein privater Chat oder Videofunktion ist, sollten bei der Nutzung Sozialer Medien die Eltern ihre Kinder beaufsichtigen. Kommt es zu einem Treffen mit einer Chatbekanntschaft, so sollten Kinder nie alleine zum ersten Treffen gehen.

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 29. April, 9 bis 14 Uhr

Städt. Kindergarten Freiolsheim bietet selbst gebackenen Kuchen an

ZUHAUSE GESUCHT

Blanco, ein vier Jahre alter, freundlicher Mischlingsrüde ist leider fast taub und kann nur sehr wenig hören. Deshalb sucht er ein Zuhause evtl. mit einem weiteren Hund oder bei fürsorglichen Menschen, die damit umgehen können.

Levi, ein vier Jahre alter, mittelgroßer Terrier, sucht ein Zuhause. Er ist sehr anhänglich und verschmust. Zur Zeit lebt er mit Blanco in der Auffangstation.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770, mobil unter 0171 4747811 (bitte auf AB sprechen).



Levi, mittelgroßer Terrier. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Termine **KIND**genau.ev und **JuFaZ**Gaggenau

Süßes und „Herzliches“ zum Muttertag

Am 14. Mai ist Muttertag und noch keine Geschenkidee? Am Samstag, 13. Mai, können Kinder ab sechs Jahren von 9.30 bis 12.30 Uhr im Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ) des KINDgenau ein süßes und ein „herzliches“ Geschenk für Mamas oder Omas herstellen. Bitte ein kleines Ves-

per und wenn möglich eine Schürze mitbringen.

Das Angebot kostet pro Teilnehmer 15 Euro, ermäßigt 12 Euro für KINDgenau-Mitglieder. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 9. Mai: info@kindgenau.de

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau



Afrikanische Percussion für die ganze Familie

Am **Samstag, 6. Mai** findet von 14 bis 16 Uhr in der Schule für Musik und darstellende Kunst ein Workshop „Famili-entrommeln“ unter Leitung von Notker Dreher statt. Es handelt sich um ein zweistündiges Trommel-Event, in dem das spielerische Element im Vordergrund steht. Ein Rhythmuspaß für die ganze Familie - alle Interessierten ab 6 Jahren können teilnehmen. Die Kosten betragen jeweils

20 Euro pro Erwachsenen und 15 Euro pro Kind. Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau können eingelöst werden. Mindestteilnehmerzahl sind vier Erwachsene und vier Kinder. Anmeldeschluss ist am 28. April. **Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat unter Tel.: 07225 4707 bzw. per Mail info@musikschule-gaggenau.de erhältlich.**

Mit Musik Freude bereiten!



Musizierstunde 2019.

Foto: SMdK

Eine Musizierstunde der Musikschule Gaggenau bietet sich Besuchern am Dienstag, 9. Mai, im Kammermusiksaal der Schule. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Bei dem einstündigen Konzert musizieren

Schüler und Lehrkräfte aus allen Fachbereichen. Die Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau lädt alle Musikinteressierten zu diesem kleinen Konzert recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Kultur

Jung, frisch und vielversprechend - Nachwuchstalente auf der klag-Bühne

Es ist wichtig, jungen Talenten die Möglichkeit zu geben, sich auf der Bühne auszuprobieren und sie zu fördern. Denn jung sein bedeutet nicht unerfahren zu sein. Ganz im Gegenteil.

Das beweisen einige Künstlerinnen und Künstler, die bereits zahlreiche Preise eingeholt haben.

Laura Braun – „Vom Weg ab“

Mit kraftvoller Stimme und eindringlichen Klavierklängen erzählt die Liedermacherin Laura Braun **am Freitag, 28. April** vom Leben, das immer wieder auf Umwegen in Sackgassen, aber eben auch an unentdeckte Orte führt. Geleitet von der Auffassung: Erzählenswert bleiben die Geschichten, die nicht den geplanten Wegen einer zubetonierten Gesellschaft folgen, sondern ihre eigenen finden. Brauns Musik ist eine Kampfansage an die verführerische Resignation der vermeintlichen Ohnmacht des Einzelnen, eine Liebeserklärung an die Macht der einfachen, bescheidenen Worte in Zeiten ohrenbetäubender Geräuschkulissen. Sie erhielt den Kleinkunstförderpreis des Landes Baden-Württemberg 2022.

Rock 12

Schon lange kein Geheimtipp mehr: Mit Rock 12 haben im Klag am **29. April** gleich mehrere Talente die Chance auf der Profibühne das Publikum

zu begeistern. Unter Anleitung und mit tatkräftiger Unterstützung von Gerald Säniger, Lehrer an der Gaggenauer Musikschule, rocken die Bands aus dem Murgtal den Abend. Von Coversongs der 80er und 90er über Indiepunk und die größten Hits unserer Zeit, leiten die drei Youngster Bands Reflections, Finding Harbours und Destination durch den Abend. Tische und Stühle sind dann zur Seite geräumt, sodass ausreichend Platz zum Tanzen bleibt. Einlass ist deshalb auch erst um 19 Uhr.

anders sind wieder in Gaggenau

Am **5. Mai** gibt es mit der Band „anders“ Kurzurlaub für Herz, Geist und Seele. So lautet auch der Titel des neuen Programms der fünf Freiburger. Die Deutschpoeten schreiben smarte Popsongs mit eingängigen Melodien und intelligenten Texten. Die Leichtigkeit und Frische, mit der die fünf Jungs ihre Songs auf der Bühne rüberbringen, schafft eine wunderbare Nähe zum Publikum, denn bei anders ist alles authentisch und echt, nichts ist künstlich konstruiert.

Beginn in der klag-Bühne ist jeweils um 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau und Rantastic GmbH. **Infos unter Tel. 07226 962 513 oder www.kulturtausch-gaggenau.de oder www.rantastic.com**



Laura Braun tritt am 28. April im klag auf.

Foto: Ellen Kienzler und Jonas Vogelbacher

Herbert und Mimi – Clownspektakel für Familien in der Jahnhalle

Rotnasig, witzig und selten einer Meinung sind sie, die beiden liebenswerten Clowns Herbert & Mimi.

Am **Dienstag, 2. Mai, um 15.30 Uhr**, ist das Clown-Duo aus Österreich in der Jahnhalle Gaggenau zu Gast. Im Gepäck haben sie die freche Impro-Theatershow „Glatt verkehrt“ für Kinder ab drei Jahren. Herbert und Mimi stricken sich durch alle möglichen Märchen und versuchen, mit Hilfe der Kinder verlorene Maschen



Liebenswerte Clowns aus Österreich. Foto: Heinz Hanuschka

aufzufangen. Dass dabei nicht alles glatt läuft, versteht sich von selbst.

Eintrittskarten zum **Einheitspreis von 8 Euro** sind in der **Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau erhältlich** sowie online unter www.kultur-rausch-gaggenau.de. **Weitere Informationen und telefonische Kartenreservierung auch beim Veranstalter, Kulturbüro Gaggenau (Tel. 07225 962-513).** Sponsor ist die Sparkasse Baden-Baden-Gaggenau.

Der Kreisfeuerwehrverband wird 50 Jahre

Der Kreisfeuerwehrverband Rastatt wird in diesem Jahr 50 Jahre alt. Zusammen mit der Feuerwehr Bühlertal, die ihr 125-jähriges Jubiläum feiert, findet am 5. Mai ein Kabarettabend im Haus des Gastes in Bühlertal statt.

Zu diesem Abend konnte der Kabarettist und ehemaliger Berufsfeuerwehrmann aus Düsseldorf Günter Nuth gewonnen werden. Seit zehn Jahren präsentiert Nuth in seinen witzigen Blaulicht-Shows Absurditäten von Feuerwehr



Ehemaliger Berufsfeuerwehrmann aus Düsseldorf am 5. Mai in Bühlertal. Foto: D. Kuhles

und Rettungsdienst und kombiniert Einsätze und Comedy mit umwerfender Lebendigkeit und hoher kabarettistischer Qualität. In seinem Programm „Best of!“ bietet Nuth jetzt den Querschnitt durch seine schönsten Sketche und Wortspiele seiner zehnjährigen Bühnenpräsenz.

Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltung am 5. Mai, Beginn 20 Uhr, hat bei der Tourist-Info Bühlertal begonnen. (07223 7101-182, alexandra.gartner@buehlertal.de).

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Geführte Radtour des AKTF am Sonntag, 7. Mai

Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) lädt am Sonntag, 7. Mai zu einer geführten Tour de Murg in Kooperation mit DB Regio Mannheim und NVBW Stuttgart sowie dem Zweckverband Im Tal der Murg, AOK und der neuen Zuggarnitur Freizeitexpress Murgtäler. Der Freizeit-



Der Freizeitexpress überzeugt mit neuer Zuggarnitur.

Foto: NVBW

express ist jeden Sonntag und Feiertag im Einsatz (auch am 1. Mai) und fährt über Gaggenau ins Murgtal. Für den Zustieg am Bahnhof Gaggenau ist die Abfahrtszeit um 9.33 Uhr. Die Zuggarnitur hat viele wesentliche Verbesserungen, unter anderem ebenerdiger Einstieg (ideal auch für E-Bike). Bei der geführten Tour mit dem Radfahrerteam am 7. Mai ist Start in Freudenstadt Stadtbahnhof und Abschluss im historischen Museumshof von Haus Kast (Flößereimuseum) in Hörden (mit Bewirtung). Ankunft hier wird gegen 16 Uhr sein.

Anmeldungen für die Tour bei der Tourist-Info Baiersbronn, Tel. 07442 84140. Die günstigen Fahrscheine nach dem Tarif bewegt sind am Fahrausweisautomat zu lösen.

Historische Abendführung durch Winkel am 19. Mai

Eine historische Abendführung durch Winkel am Freitag ist am 19. Mai. Interessierte erkunden den romantischen kleinen Ort unter dem Eichelberg mit Marianne Müller auf einer etwa eineinhalbstündigen Tour. An den historisch wichtigsten Stationen (Villa Rustica, Winklerhof, Eichelbergturm, Festungssteinbruch, Pferdeisenbahn, Badische Revolution) wird jeweils ein Halt gemacht



Winkel liegt malerisch und hat Geschichtsträchtiges zu bieten.

Foto: AKTF

und Interessantes über die Geschichte berichtet. Die Führung beginnt beim Literarischen Schnapsschränkchen der Familie Schneider in der Bergstraße 4 (gegenüber dem ehemaligen Gasthaus Eichelberg). Die Führung erfolgt auf Spendenbasis. Der Abschluss findet im Hofstüble (Pizzeria) beim Winklerhof statt

Anmeldungen bei Marianne Müller, Tel. 07225-73167, E-Mail: Marianne.Muellers@gmx.net.

Umweltspiegel zum Tag gegen Lärm am 25. April

Nach Luftverschmutzung ist Lärm die zweitgrößte umweltbedingte Ursache für Gesundheitsprobleme. Darauf macht der Gaggenauer Arbeitskreis für Umwelt und Natur (AKU) aufmerksam.

Unter den Lärmquellen ist nach Angaben des Umweltbundesamts (UBA) der Straßenverkehr die mit Abstand dominantes: Drei Viertel der Menschen in Deutschland werden durch Straßenverkehrslärm gestört oder gar belästigt. Das kommt auch die Staatskasse teuer zu stehen: Allein die Gesundheitskosten in Folge der Lärmbelastung betragen im Jahr 2016 laut UBA 1,77 Milliarden Euro.

Besonders gesundheitsschädlich sind die sogenannten Lärmspitzen. Dies sind einzelne extreme Lärmsituationen (etwa bei zu starker Beschleunigung oder wegen manipulierter Auspuffanlagen), die vor allem von Motorrädern und teilweise Sport-Pkw sowohl im städtischen



Vorbildliche Biker.

Foto: AKU

Verkehr als auch auf beliebten Ausflugstrecken im ländlichen Raum verursacht werden. Die Fahrzeuge sind oft bereits ab Werk zu laut. In den genormten Testzyklen für die Zulassung wird nur ein kleiner Kontrollbereich abgeprüft. Es gibt keine absolute Obergrenze für die Schalleistung, und so sind bis zu 110 dBA (Düsenjägerlautstärke) legal möglich. Teilweise werden die Fahrzeuge auch von den Haltern manipuliert.

Die Deutsche Umwelthilfe und der Bundesverband gegen Motorradlärm fordern wirksame Maßnahmen gegen extremen Motorradlärm. Dazu gehört, dass die Länder der Polizei ausreichend Personal und Mittel zur Verfügung stellen, um regelmäßige Kontrollen durchführen und zu laute Motorräder aus dem Verkehr ziehen zu können. „Pilotprojekte mit Maßnahmen zur Lärmreduzierung müssen ohne bürokratische

Erschwernisse auf lokaler Ebene leichter als bisher durchzuführen zu sein. Lärmblitze, wie sie in Frankreich bereits eingesetzt werden, müssten auch in Deutschland endlich zugelassen und in den betroffenen Regionen installiert werden. Dazu müssen auch auf Bundesebene endlich die Weichen gestellt werden“, fordert der AKU.

Dazu Holger Siegel vom Bundesverband gegen Motorradlärm: „Regelmäßige Kontrollen erzielen eine abschreckende Wirkung und reduzieren unnötigen Lärm. Lärmblitze können helfen, die Polizei zu entlasten und trotzdem eine hohe Kontrolldichte sicherzustellen. Gleichzeitig setzen wir auch auf die Einsicht der Lärmverursacher, die sich der Auswirkung ihres Handelns auf andere Personen teilweise nicht bewusst sind. Sie schaden letztlich auch ihrem eigenen Hobby.“

Team „Arbeitskreis Umwelt und Natur“ (AKU)

PARTEIEN

CDU

Politische Diskussion mit Kai Whittaker MdB

Der CDU Stadtverband Gaggenau lädt in Kooperation mit den CDU-Verbänden aus Bischweier

und Kuppenheim zu einer politischen Diskussionsrunde mit Kai Whittaker MdB ein. Beim Town Hall Meeting stehen keine langen Reden, sondern die Fragen

der teilnehmenden Bürger im Mittelpunkt. Unser Bundestagsabgeordneter freut sich auf alle Fragen und Anliegen zu aktuellen politischen Themen. Die Veran-

staltung findet statt am Di., 2. Mai, 19 bis 21 Uhr, im Unimog-Museum. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten: www.whittaker.de/townhall

BILDUNG

Realschule

Wieder Schulsanitäter an der Realschule

Zu Beginn der Woche nahmen die frischgebackenen Schulsanitäter Jana Weiß, Kayra Naz Kaya, Luca Fuchs und Malin Wittenbecher ihre Arbeit im Dienst der Schulgemeinschaft auf. In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Gaggenau haben sie in einer mehrstündigen Schulung gelernt, wie man einen Notruf absetzt, Kranke und Verletzte betreut, ihre Vitalfunktionen prüft und sie in die stabile Seitenlage legt. Wie man Wunden versorgt und die unterschiedlichsten Verbände



Schulsanitäter an der Realschule.

Foto: Ruth Schweikert

anlegt. Außerdem überprüften sie gemeinsam mit dem Ausbilder Bruno Kussmann und den Jugendbetreuerinnen Julia Müller und Elisa Merz die

Ausstattung unseres Sanitätszimmers. Sie lernten worauf bei der Verwendung der Verbandsmaterialien zu achten ist. Die kleine Truppe bekam noch

Verstärkung von Amelie Haaf und Marie Durand, die beide Mitglied beim Roten Kreuz sind und bereits über die notwendigen Fähigkeiten verfügen. Noch in Ausbildung, aber nicht weniger hilfsbereit sind Selina Jülg und Kira Felsmann.

Die diensthabenden Schulsanitäter sind in den großen Pausen im Sanitätszimmer und bei Bedarf erster Ansprechpartner. Sollte es die Situation erfordern, werden sie natürlich auch während des Unterrichts Erste-Hilfe leisten. Betreut werden sie von Frau Huck und Ruth Schweikert.

Goethe-Gymnasium

Ankündigung: Lesung mit Jugendbuchautorin Stefanie Höfler – Feuerwanzen lügen nicht

Zwei Freunde, die auf dem Heimweg von der Grundschule früher gerne Enten-Erschrecken gespielt haben, sind mittlerweile auf der weiterführenden Schule. Mischa ist schrecklich schlau und Nits kann gut texten, kommentiert Dinge gerne in gereimten Sprüchen und lässt die Geschichte seiner Freundschaft mit Mischa durch eine eigene, rhythmische Sprache klingen. Er erzählt in *Feuerwanzen lügen nicht* davon, dass er nach mehreren Jahren Freundschaft mit Mischa feststellt, dass sein bester Freund offenbar ein großes Geheimnis vor ihm hat. Nits ist daraufhin wütend, Mischa schämt sich. In aller Dramatik lernen sich die beiden Freunde neu kennen und es gelingt der feinfühligsten Autorin, dieses schwere und ernsthafte Thema sogar mit Humor zu kombinieren.

Der Förderverein des Goethe Gymnasiums ermöglicht am Mittwoch, 3. Mai, in der Schulbibliothek des Goethe Gymnasiums eine Lesung mit der erfolgreichen Jugendbuchautorin

Stefanie Höfler. Ihre Romane *Mein Sommer mit Mucks*, *Tanz der Tiefseequalle* und *Der große schwarze Vogel* waren alle für den deutschen Jugendliteraturpreis nominiert und für *Feuerwanzen lügen nicht* erhielt Höfler den Oktober-Luchs 2022.

Wer nicht die Gelegenheit hat, während der Schulzeit die Lesung besuchen zu dürfen, kann Stefanie Höfler auch von 17-18:30 Uhr im Saal der IG Metall, direkt bei der Buchhandlung Bücherwurm (Hauptstraße 83) in Gaggenau erleben.

Eintritt: 4 Euro, Karten können ab sofort im Bücherwurm gekauft werden.



Foto: Goethe-Gymnasium Gaggenau

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurse

Smartphone-Einstiegskurs, Betriebssysteme: Google Android und Apple iOS

Donnerstag, **27. April**, 18.30 bis 21.30 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4, Gaggenau

Selbstbehauptung und Resilienz, Kurse für Grundschülerinnen und Grundschüler,

Samstag, **29. April**, 9 bis 13 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a, Gaggenau

Cajon Einstiegskurs

Samstag, **29. April**, 10.30 bis 12.30 Uhr, Musikschmiede Gaggenau, Hauptstraße 81, Gaggenau

Den Rücken entspannen und Stress abbauen mit Moving-Übungen

„Moving“ ist ein einfaches und effizientes Rückentraining, das sowohl dem Rücken, als auch der mentalen Ausgeglichenheit gut tut. Moving entlastet, mobilisiert und lockert den Rücken. Dadurch vermindern sich die Rückenprobleme, Kraft und Elan nehmen zu.

Donnerstag, **11. und 18. Mai**, 19 bis 20.30 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a, Gaggenau

Linoldruck

Auf eine Linolplatte zeichnen, das Druckbild herausschneiden und mit einer Druckpresse ein- oder mehrfarbig drucken, das ist immer interessant und führt zu einmaligen Ergebnissen. In diesem Kurs werden die Grundzüge des Linoldrucks erlernt. Gerne auch eigene Ideen oder Vorlagen mitbringen. Material ist vorhanden.

Montag, **8., 15. und 22. Mai**, 19 bis 21.15 Uhr, Kunstschule, Hauptstraße 93, Gaggenau

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.

Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstraße 36a (ehem. Eisenwerke), montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr unter Tel. 07225 98899 3520 oder per Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-verkauf

ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

SENIOREN

Seniorenrat Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Ab sofort unterstützt der Seniorenrat auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann.

Rentner- und Seniorenclub

Unterhaltungsnachmittag

Nach dem sehr informativen Vortrag vom vergangenen Donnerstag sind alle Freunde des Rentner- und Seniorenclubs St. Josef am Do., 4. Mai, zu einem unterhaltsamen Kaffeenachmittag ins Gemeindehaus St. Josef eingeladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn viele neue Gäste dieser Einladung folgen würden.



Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Bilderbücher aus dem Loewe Verlag

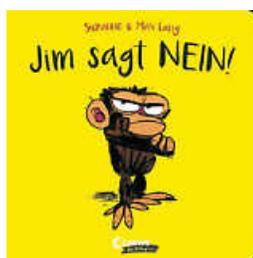
Lang, Suzanne:

Jim sagt NEIN!, 2023. - o. Zählung: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7432-1497-2

SY: 1

Spielen? Baden? Jim ruft immer: „Nein!“ und verpasst den ganzen Spaß. Kann er jemals wieder Ja sagen? Pappbilderbuch über Sturheit und schlechte Laune mit Bilderbuch-Bestseller Jim Panse.



Fotos: Loewe Verlag

Geisler, Dagmar:

Ein Nein muss manchmal sein!

Sachbuch über die Akzeptanz der Grenzen anderer, 2022. - o. Zählung: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7432-0903-9

SY: 1

Manchmal möchte man etwas nicht und dann sagt man Nein. Aber immer, wenn Matilda, Emil, Lukas und Taya ein Stück Kuchen von ihrer Nachbarin Frau Jahn ablehnen, ist diese beleidigt. Wäre es also nicht besser, wenn immer alle zu allem Ja sagen würden? Dann müsste keiner mehr traurig sein! Doch als ein Sternschnuppen-Zauber das Wort Nein tatsächlich verschwinden lässt, merken nicht nur die Freunde, dass es ganz ohne ein Nein einfach nicht geht.



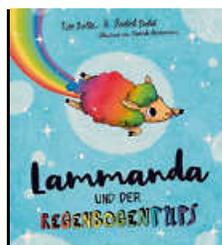
Boltz, Tim:

Lammanda und der Regenbogenspups, 2023. - o. Zählung: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7432-1370-8

SY: 1

Das kleine Lamm Lammanda wird von den anderen Schafen ausgelacht, weil es regenbogenbunt ist und ihm manchmal ein echter Regenbogenspups entwischt, wenn es sich ganz doll aufregt. Zum Glück weiß der Hütehund Bernhard Diener Rat: Er stellt Lammanda seine außergewöhnlichen Freunde vor. Beim Treffen mit einem veganen Hai, und vielen anderen Tieren merkt Lammanda langsam, was wirklich wichtig ist – und dass wir alle besonders sind.



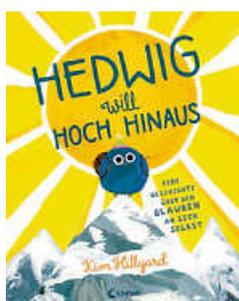
Hillyard, Kim:

Hedwig will hoch hinaus: Eine Geschichte über den Glauben an sich selbst, 2022. - o. Zählung: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7432-1347-0

SY: 1

Die kleine Fliege Hedwig hat große Pläne: Sie möchte einen Berg besteigen! Ihre Freunde haben Zweifel – Fliegen klettern schließlich nicht auf Berge und überhaupt sind Hedwigs Pläne einfach lächerlich! Doch Hedwig lässt sich nicht beirren und zieht mutig los.



Spannende Kinderromane aus dem Loewe Verlag

Macdonald, Andrew:

Knallharte Tauben beißen sich durch, 2023. - 223 S.: Ill. - (Knallharte Tauben; 6)

ISBN 978-3-7432-1332-6

SY: 5.1

Ach du dicker Krümel! Ein unheimliches Brotmonster treibt vor der Bäckerei sein Unwesen. Noch dazu hat die neue Bürgermeisterin alle Vögel aus der Stadt verbannt – hinter jeder Ecke lauern nun hinterlistige Vogelfänger! Auf den Straßen hoppeln zudem überall flauschig-fiese Kaninchen herum und klauen den Vögeln die leckersten Brotkrumen ... Das können die Knallharten Tauben nicht zulassen!



Till, Jochen:

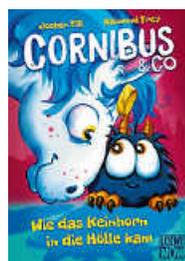
Cornibus & Co - Wie das Keinhorn in die Hölle kam,

2023. - 139 S.: Ill. -

ISBN 978-3-7432-1578-8

SY: 5.1

Was ist das denn? Das kleine Keinhorn kann ja sprechen! Bisher hat es immer nur Määäh gemacht. Heute erfährt Cornibus, wie das Keinhorn damals zu Luzifer gekommen ist und wo es herkommt: Aus dem GLITZERWALD, wo alles perfekt ist und jedes Zweihorn zwei Hörner hat. Aus einer Hölle der anderen Art sozusagen.



Graphic Novels aus dem Loewe Verlag

Tung, Debbie:

Book Love: Eine Liebeserklärung an das Lesen, 2023. - 142 S.: Ill.

ISBN 978-3-7432-1080-6

SY: 5.2

Jeder Tag ist ein guter Tag für Bücher. Zumindest für Debbie, die an keiner Buchhandlung vorbeigehen kann, ohne einen großen Bücherstapel mitzunehmen. Denn Bücher sind für alle Sinne da, nicht nur zum Lesen: Man kann sie riechen, sie streicheln, sogar Sport damit machen. Und manchmal kann Debbie ein Buch sogar hören, wenn es laut „Lies mich!“ ruft.



Oseman, Alice:

Heartstopper Volume 4 -

1350 S.: Ill. -

ISBN 978-3-7432-1283-1

SY: 5.2

Nick hat es schon in Paris bemerkt: Charlie isst immer so wenig. Vor allem, wenn er mit anderen zusammen ist. Zwar kann Charlie mit Nick über seine Ess-Störungen reden. Aber auch ein sehr guter Freund ist machtlos, wenn eine ernsthafte psychische Erkrankung dahintersteckt. Charlie braucht ärztliche Hilfe. Dringend! Wie gut, dass Charlie in Nick einen so aufmerksamen und liebevollen Freund hat.



KIRCHEN

denk-würdig

Nach der einen Vorbereitungszeit ist schon die nächste Vorbereitungszeit. Oder in Zahlen: eine Vierzig jagt die Nächste. 40 ist im biblischen Zusammenhang eine Zahl der Vorbereitung. Vierzig Jahre wanderten die Israeliten durch die Wüste, bis sie im Gelobten Land ankamen (Dtn 29,4); durch vierzig tägiges Fasten bereitete sich Jesus auf sein öffentliches Wirken vor (Mt 4,2); nach der Apostelgeschichte ist der Auferstandene 40 Tage lang seinen Jüngern erschienen, bis er in den Himmel aufgenommen wurde und seinen Jüngern 10 Tage darauf den Heiligen Geist gesandt hat. Am wahrscheinlich bekanntesten sind die 40 Tage der Fastenzeit als ausdrücklicher Vorbereitungszeit auf Ostern mit dem Charakter von Fasten und Buße. Jetzt ist dann endlich die österliche Festzeit – die aber in ihren ersten 40 Tagen schon wieder selbst eine neue Vorbereitungszeit ist. In biblischer Perspektive Vorbereitung darauf, dass der Auferstandene nicht endlos zu seinen Freunden kommt und man sich daran VIP-mäßig auch gut hätte gewöhnen können und er dann mit ihnen spricht und isst, sondern dass er in dieser Form wieder gehen wird – um anders, nämlich im Heiligen Geist fortan und bis zum Ende der Zeit bei all seinen Jüngern und Jüngern zu sein und durch sie wirken möchte. Es ist jetzt also eine mit großer Freude und zugleich auch einer gewissen Spannung gefüllte Vorbereitungszeit. Eine alltags-taugliche Analogie dafür bildet für mich in gerade diesen Tagen zwischen Ostern und Christi Himmelfahrt, was meist kurz nach den sog. „Eisheiligen“ liegt, die Vorbereitungen der Sommerbepflanzung auf meinem Balkon. Es ist diese Mischung aus Freude darüber, dass es jetzt losgeht und die Vorfreude darauf, was und wie es dann botanisch so werden wird; eine auf „Mehr“ angelegte Lebendigkeit. Das werden wohl viele mit ganzem grünem Daumen oder zumindest grüner Fingerkuppe nachempfinden können. Für mich als an Christus glaubender Mensch ist das dann über das schöne botanische Erleben hinaus auch ein sozusagen erfahrbares österliches Bild, eine Andock-Möglichkeit an meinen Glauben mitten im Alltag.
Pfarrer Matthias Weil



Pfarrer Matthias Weil.

Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 30. April

11 Uhr Eucharistiefeier

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Sonntag, 30. April

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 2. Mai

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Montag, 1. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Josefs mit Eröffnung der Maiandachten

Mittwoch, 3. Mai

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 28. April

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30. April

15 Uhr Segnungsfeier für Schwangere. Alle schwangeren Frauen, ob alleine, mit Partner, Familie und Freunden sind eingeladen.

Dienstag, 2. Mai

7.30 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 3. Mai

17.30 Uhr Maiandacht anschl. gemütliches Beisammensein, eingeladen sind dazu die Michelbacher Senioren

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 28. April

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 30. April

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Montag, 1. Mai

11 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Pfarrgemeinde Heilig Kreuz aus Bietigheim

Dienstag, 2. Mai

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 28. April

18.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung religiöser Kommuniongeschenke

Sonntag, 30. April

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe

Montag, 1. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

Dienstag, 2. Mai

16.30 Uhr Maiandacht im Wald am Bildstöckle, anschl. Vesper im Gemeindehaus Ottenau - Bei Regen findet die Maiandacht im Gemeindehaus statt

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 30. April

9 Uhr Eucharistiefeier

11 Uhr Taufe

Mittwoch, 3. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 27. April**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30. April

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 4. Mai

18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Anbetung

St. Anna, Sulzbach**Samstag, 29. April**

17.15 Uhr Taufe

18.30 Uhr Vorabendmesse

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 28. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 30. April

17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Vorabend), Bischweier

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Dienstag, 2. Mai

18.30 Uhr Maiandacht, gestaltet vom Wortgottesdienstteam,

Oberweier

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

Mittwoch, 3. Mai

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 4. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangelische-kirche-gaggenau.de**Donnerstag, 27. April**

19 Uhr, Spielfilm über Elisabeth Senger, eine der Frauen, die im Grundgesetz den Satz durchgesetzt haben: Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Im Gertrud-Hammann-Haus. Der Eintritt ist frei

Samstag, 29. April

18 Uhr, Markuskirche, Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation mit Abendmahl, Pfrin. Friedrich und Pfr. Kunick

Sonntag, 30. April

9.30 und 11 Uhr, Markuskirche, Gottesdienst zur Konfirmation mit Pfrin. Friedrich und Pfr. Kunick. Gemeindeglieder, die zu keiner der Familien gehören, bitten wir aus Platzgründen um 9.30 Uhr mitzufeiern.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr; Do. 16 bis 18 Uhr

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 27. April

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim, Textwort: Epheser 5, 14b+15

Sonntag, 30. April

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 28, 18-20

Donnerstag, 4. Mai

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Markus 1, 11

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstr. 42a, Internet: www.jw.org****Donnerstag, 27. April**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 29. April

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Gottes neue Welt – wer darf darin leben?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Dein Leben ist ein kostbares Geschenk“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 30. April**

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde**Samstag, 29. April**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 30. April

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Italienische Katholische Missionwww.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de**Mittwoch, 26. April**

19 Uhr Via Lucis in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

Sonntag, 30. April

18 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

Mittwoch, 3. Mai

19 Uhr Rosenkranz in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

Kontakt (Contatti)Missione Cattolica Italiana Karlsruhe, Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 0724 37655585, E-Mail: missionekarlsruhe@gmail.com
Öffnungszeiten Büro: Di., Do., Fr., 9 bis 12 Uhr; Mi., 13 bis 16 Uhr

KERNSTADT



Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche **KW 20** ist am **Montag, 15. Mai, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können. Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 17. Mai.

TERMINE KERNSTADT

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 13. Mai, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor kurzem ereignet hat oder schon länger zurück liegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst, Tel. 07222 7755 40, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr sind 17. Juni und 15. Juli. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Initiative 8. Mai – Murgtal gedenkt Gedenkveranstaltung

Die Initiative 8. Mai – Murgtal gedenkt lädt zum 78. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus zum gemeinsamen Gedenken um 17 Uhr an die Gedenkstätte des Gefangenen- und Sicherungslager Rotenfels/Gaggenau ein (mit Arbeiterchor Achern-Bühl). Anschließend wird um 19 Uhr im Merkur-Film-Center in Ottenau der Dokumentarfilm „Die Rastatter Prozesse“ – ein Film von Judith Voelker – gezeigt. Es handelt sich um eine nichtkommerzielle Vorführung, Einführung durch Martin Walter, Kreisarchivar Landratsamt Rastatt. Der Schwerpunkt der diesjährigen Veranstaltung liegt auf dem Verständnis, Frieden nicht als bloße Abwesenheit von Krieg anzusehen. Es gilt, neben der historischen Verankerung der Losung „Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus“, den Auftrag für eine friedliche Gesellschaft zu formulieren.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulfestferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Segnungsfeier für Schwangere und Angehörige

Eine Schwangerschaft wirbelt vieles im Leben einer Frau durcheinander. Diese Zeit der Veränderung ist erfüllt mit Erwartungen und Vorfreude auf das Kind, aber auch mit Zweifel und Sorgen. In dieser besonderen Situation lädt die Seelsorgeeinheit Gaggenau Schwangere zu einem Gottesdienst mit Gebet, Gesang, Zuspruch und Segen ein.

Die Segnungsfeier findet am So., 30. Apr., um 15 Uhr in der Kirche St. Laurentius, Bad Rotenfels, statt. Alle schwangeren Frauen, ob alleine, mit Partner, Familie oder Freunden, sind willkommen.

Spielfilm im Gemeindehaus

Zum Abschluss der Ausstellung von Bildern aus dem Frauenhaus lädt die evangelische Kirchengemeinde am Do., 27. Apr., um 19 Uhr zum Kinoabend ein. „Frauen und Männer sind gleichberechtigt“ – dass dieser Satz im Grundgesetz steht, ist vor allem den vier Frauen zu verdanken, die als kleine Minderheit unter 61 Männern an der Formulierung unserer Verfassung mitgewirkt haben. Eine von ihnen war Elisabeth Senger. Um ihr Leben und ihren Kampf für die Gleichberechtigung der Frauen geht es bei dem Film. Der Eintritt ist frei.

Neue Ausstellung

Im evangelischen Gemeindehaus sollen in einigen Bereichen dauerhaft Bilder von Andrea Sciola-König hängen. Der Künstler stellt sich mit einer Ausstellung vor, die am Sa., 6. Mai, um 18 Uhr im Gertrud-Hammann-Haus eröffnet wird. Sciola-König malt abstrakte Bilder und gestaltet Objekte aus Draht und Beton. Er ist im Hauptberuf Gitarrist und wird die Vernissage zusammen mit seiner Frau Claudia König musikalisch gestalten. Einladung dazu, der Eintritt ist frei.

VEREINE KERNSTADT

Angelsportverein Gaggenau



1. Mai-Hock

Am Mo., 1. Mai, findet an der Itterbach-Teichanlage in Bad Rotenfels der traditionelle 1. Mai-Hock statt. Wie gewohnt bietet der Verein Speisen aus der Fischküche sowie Getränke, Kaffee und Kuchen an. Bei schlechtem Wetter sind überdachte Sitzplätze vorhanden. Der Fassanstich ist gegen 10 Uhr.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20.15 Uhr Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Taberna - Apulien

Am Fr., 12. Mai, um 19.30 Uhr findet im Gemeindehaus St. Jodok Ottenau, Friedhofstr. 1a, eine Taberna statt. Der Referent Hansjörg Deck erzählt über „Apulien – La Grande Bellezza“. Apulien, die große Schönheit. Sie bietet abwechslungsreiche Landschaften, eine Küste mit einzigartigen Stränden von über 800 km Länge und einen historisch architektonischen Reichtum. Hier kann man erleben, was im Laufe von Jahrtausenden unterschiedliche Kulturen erbaut und geformt haben. In dieser Taberna werden die Höhepunkte dieser Kulturen beschrieben. Auf den Spuren von Kaiser Friedrich II., dem faszinierenden Multitalent und großen Bauherrn von Festungen und Castelli bis hin zu den Kathedralen der apulischen Romanik, über die

eigenwillige Trulli-Architektur bis zum üppigen Barockstil unter der Herrschaft der Spanier. Zu diesem interessanten Vortrag in deutscher Sprache sind außer den Mitgliedern des Vereins auch weitere Interessenten eingeladen. Da wie immer in einer Taberna auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen soll, wird um eine verbindliche Anmeldung bis 5. Mai bei Evelin Lenz, Tel. 07225 77232 oder per E-Mail: info@dif-gaggenau.de gebeten. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

DRK OV Gaggenau

DRK-Kleiderkammer

Die DRK-Kleiderkammer ist unter Tel. 07225 981717 erreichbar.

Förderverein Hans-Thoma-Schule

Mitgliederversammlung

Der Förderverein der Hans-Thoma-Grundschule lädt am Do., 4. Mai, um 19 Uhr zur Mitgliederversammlung ein. Tagungs-ort ist der Zeichensaal in der Hans-Thoma-Schule, Schulstr. 3 in Gaggenau. Themen der Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die Vorsitzende; 2. Gastvortrag: Herr Retzler (Rektor der HTS) „Richtige Stifthaltung“; 3. Bericht der Vorsitzenden; 4. Bericht der Kassenführerin; 5. Bericht der Rechnungsprüfer; 6. Entlastung des Vorstands und des Kassenführers; 7. Neuwahlen des Vorstands; 8. Verschiedenes. Soweit Sie Ergänzungen oder Änderungsvorschläge zur Tagesordnung haben, bitten wir Sie, uns diese bis zum 2. Mai zukommen zu lassen. Nehmen Sie bitte auch Kontakt mit uns auf, falls Sie Interesse haben, im Vorstand des Fördervereins mitzuarbeiten.

Förderverein Realschule Gaggenau

Mitgliederversammlung

Der Förderverein der Realschule Gaggenau lädt zur Mitgliederversammlung in die Realschule Gaggenau, Mühlstraße 25a ein. Termin ist am Do., 4. Mai, um 19 Uhr in der Aula der Realschule. Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden; 3. Bericht der Kassiererin; 4. Bericht der Kassenprüferinnen; 5. Entlastung der Verwaltung; 6. Wünsche und Anträge der Mitglieder; 7. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 1. Mai über das Sekretariat der Realschule z.Hd. Sabine Meissner abgegeben werden.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Heute, Do., 27. Apr., findet für den Gemischten Chor um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Haupt- / Konrad-Adenauer-Str. / 3. OG) wieder die regelmäßige Singstunde statt. Auch am Do., 4. Mai, findet die Chorprobe ebenfalls um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims statt. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen.

GroKaGe Gaggenau

Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung der GroKaGe Gaggenau am Do., 27. Apr., um 19 Uhr im Vereinsheim Bad Rotenfels. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit; 3. Totenehrung; 4. Bericht über das Geschäftsjahr 2022: Bericht KT-Team, Bericht der einzelnen Gruppenchefs; 5. Bericht der Schatzmeisterin; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands 2023; 8. Anträge; 9. Bestimmung des Wahlleiters; 10. a) Wahl des 1. Schatzmeisters, b) Wahl des 2. Schatzmeisters, c) Wahl des 3. Vorstands, d) Wahl des Schriftführers, e) Wahl des Kassenprüfers; 11. Aufgaben innerhalb der GroKaGe und neue Ansprechpartner; 12. Vorschau und Termine 2023; 13. Sommerfest; 14. Verschiedenes. Wir freuen uns zahlreiche Mitglieder bei der Versammlung begrüßen zu dürfen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Einführung in die Musiktherapie

Der Kneipp-Verein Gaggenau lädt ein zum Vortrag „Die Heilskraft der Musik - eine Einführung in die Musiktherapie“ mit Katharina Simstich-Götz, am Do., 27. Apr., um 19 Uhr im Restaurant des Helmut Dahringer Hauses Gaggenau. Musik begleitet den Menschen von seiner vorgeburtlichen Zeit bis zum Ende seines Lebens. Ob aktives Musizieren oder rezeptives Zuhören, allein oder in Gemeinschaft, Musik schafft Beziehung, baut Stress ab und vermag nonverbale Schichten und Gefühle anzurühren. Musiktherapie ist ein kommunikatives und interaktives Geschehen auf der Grundlage unterschiedlicher Theorien und Methoden, die im Vortrag dargestellt werden.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

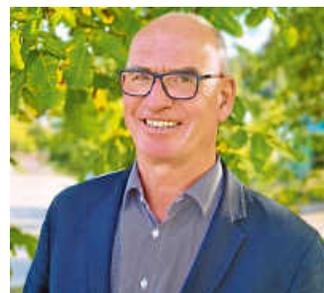
Maihock

Der Kleintierzüchter-Verein Gaggenau lädt alle Mitglieder, Freunde und Förderer zu seinem Maihock am Mo., 1. Mai, in die Kleintierzuchtanlage in Gaggenau-Bad Rotenfels ein. Beginn ist um 10 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kulturring Gaggenau

Vortrag „Dialekte im Murgtal“

Nicht nur Multivisionen, Kammerkonzerte und Lesungen hat der Kulturring Gaggenau in seinem Kultur-Programm, im Mai kann auch wieder einmal ein Referent für einen aufschlussreichen Vortrag gewonnen werden. Prof. Dr. Hubert Klausmann aus Tübingen hat zu der kniffligen Frage „Pfannkuchen, Eierkuchen oder Omlett?“ Antworten für ein interessiertes Publikum parat. Er beleuchtet die Dialekte im Murgtal im Spannungsfeld zwischen Alemannisch, Südfränkisch, Schwäbisch – und Hochdeutsch. Die Veranstaltung findet am Do., 4. Mai, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau statt. Die Dialekte im Landkreis Rastatt bilden den Nordwestrand des großen alemannischen Sprachraums, der von hier bis weit in das Elsass, in die Schweiz und bis nach Vorarlberg reicht. Am Ostrand des Landkreises sind bereits schwäbische, am Nordrand südfränkische Mundarteinflüsse zu erkennen. Damit hat der Landkreis wie kein anderer in Baden-Württemberg Anteil an allen drei Dialekträumen. Woher kommen unsere Dialekte? Wie ist das Verhältnis von Dialekt



Hubert Klausmann. Foto: privat

und Hochdeutsch? Wie werden Dialekte untersucht und eingeteilt? Wie sieht die Dialektlandschaft im Murgtal aus? Und hat der Dialekt überhaupt noch eine Zukunft? Auf all diese Fragen wird der Referent eine Antwort geben. Mit Karten zeigt er auf, wo man den Schluckauf „Gluckser“ nennt, wie man hier zum Beispiel das Wort „Fastnacht“ ausspricht und ob die Marmelade hier eigentlich „Schlecksel“ oder „Gsälz“ genannt wird. Einzelne Tonbeispiele runden den Vortrag ab. Prof. Dr. Hubert Klausmann hat an der Universität Freiburg mit einer Arbeit über „Die Breisgauer Mundarten“ promoviert. Seit 2009 leitet er das Projekt „Sprachatlas von Nord Baden-Württemberg“ am Ludwig-Uhland-Institut der Universität Tübingen, seit 2015 ist er dort zusätzlich Leiter der Arbeitsstelle „Sprache in Südwestdeutschland“. Eintritt wird erhoben. Karten an der Abendkasse oder Vorverkauf über Buchhandlung Bücherwurm oder info@kulturring-gaggenau.de.

Obst- und Gartenbauverein Gaggenau

Jahreshauptversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Gaggenau lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Sa., 13. Mai, ein. Die Versammlung findet im Helmut-Dahringer-Quartiershaus statt. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr. Die Tagesordnungspunkte sind: Bericht des Vorsitzenden für die Jahre 2019 bis 2022, Berichte der Kassenprüfer und des Kassenwarts, Entlassung Kassierer und Vorstand.

Ebenso stehen Neuwahlen eines 2. Vorsitzenden sowie eines Kassenwarts und der Kassenprüfer und Beisitzer an. Eine Satzungsänderung muss auch beschlossen werden. Anträge können bis zum 10. Mai beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Panthers Gaggenau



Bittere Heimspielniederlage

1. Herren Landesliga: Panthers Gaggenau - TuS Nonnenweier 22:25 (10:9). Mit der 22:25-Heimniederlage verschenkten die Panthers den möglichen Klassenerhalt in der Landesliga. Vor toller Zuschauerkulisse war die Anfangsphase beider Mannschaften von großer Nervosität geprägt. Der Abstiegskampf war beiden Teams deutlich anzumerken. Trotzdem kamen die Panthers ganz gut in die Spur; über 3:3, 7:4 und 10:7 konnten sie sich einen kleinen Vorsprung erarbeiten. Bis zur Halbzeit stabilisierten sich die Gäste weiter und mit dem 10:9-Pausenstand blieb das Match völlig offen. Nach dem Wechsel agierten die Gastgeber zunehmend nur noch mit Einzelaktionen und die Gäste schafften beim 15:15 den Ausgleich. Mit einer völlig unberechtigten Zeitstrafe kamen die Panthers mit einem 0:4-Lauf der Gäste auf die Verliererstraße. Das 15:19 bedeutete die Vorentscheidung und der TuS schaukelte die Partie über 18:21 bis zum Endstand von 22:25 sicher nach Hause. Für die Panthers eine bittere Heimniederlage, Die große Chance, vor heimischem Publikum den Klassenerhalt gegen einen gewiss nicht übermächtigen Gegner zu schaffen, wurde am Ende enttäuschend vergeblich. So., 30. Apr., 16.30 Uhr, TuS Schutterwald II - Panthers Gaggenau Mörburghalle Schutterwald. Jetzt kommt alles auf den letzten Spieltag an, bei dem die Panthers beim TuS Schutterwald gastieren und dort die verlorenen Punkte holen müssen. Dies hat man leider verpasst. Nun müssen die Panthers in Schutterwald einfach frei aufspielen und mit vollem Einsatz das unmögliche zu schaffen und zwei Punkte einzuspielen. Trainer Martin Ehrentraut wird sicher alles versuchen die Mannschaft nochmals aufzurichten um dieses Ziel zu erreichen. Die Mannschaft hofft auf weitere Unterstützung der Fans.

1. Frauen Landesliga: Panthers Gaggenau - SG Ottersweier/Großw. II 29:29 (17:16). Im letzten Landesliga-Heimspiel muss-

ten die Panthers in einem ausgeglichenen Spiel sich mit einem Punkt zufrieden geben. Der Treffer von Melissa Fritz besiegelte in der 56. Minute das Unentschieden zwischen der Panthers Gaggenau und den Gästen. Nach 30 Spielminuten sah es noch so aus, als ob das Team von Coach Raf Pferrer den zwei Punkten näher ist. Doch die SG Ottersweier/Großw. steigerte sich in der zweiten Halbzeit deutlich und kämpfte sich zurück in die Begegnung. Mit dem 5. Tabellenplatz und 25:19 Punkten wurde eine gute Saison gespielt.

Abt. Jugend Ergebnisse

D-Mädchen: 5. Platz bei den Südbadischen Meisterschaften TuS Altenheim – JSG Panth/Murg 11:11; JSG Panth/Murg – SV Altlensbach 11:16; SG Waldk/Denz – JSG Panth/Murg 9:14
Spiel um Platz 5: HSG Ortenau S – JSG Panth/Murg 12:17. HSG Ortenau Süd hieß der letzter Gegner, den es zu schlagen galt. Die Panthers Mädels waren hochmotiviert und mobilisierten ihre letzten Kräfte für diese Partie. Der Start gelang erneut sehr gut. Die Abwehr unterband schnell den Spielfluss der Ortenauerinnen. Vorne erspielte man sich gute Torchancen und über ein 9:6 zur Hälfte, hieß es am Ende verdient 17:12. Mit Hinsicht auf den gesamten Turnierverlauf sind die Trainer mit Platz 5 sehr zufrieden.

Weitere Ergebnisse: mJB: JSG Panth/Murg – SG Bad/Sandw 38:29; mJC2: JSG Panth/Murg 2 – TuS Helmlingen 28:23; mJC1: JSG Panth/Murg – SG Bad/Sandw 2 31:27; mJE: JSG Panth/Murg – SG Kapp/Stein 2 4:0; wJE: JSG Panth/Murg – SG JHA Baden 2 2:2

Senioren

2. Herren Bezirksklasse: So., 30. Apr., 19 Uhr, HSG Hardt II – Panthers Gaggenau II. Im letzten Verbandsspiel möchten die Panthers nochmals alles versuchen 2 Punkte einzuspielen um mit Hardt und mit FDS/Baiersbronn nach Punkten gleichzuziehen. Panthers Gaggenau II - SG Kappelwindeck/Steinbach II 31:37 (16:16). Die Panthers-Reserve verpasste bei der 31:37-Niederlage eine durchaus mögliche Überraschung. Die Gastgeber erwischten einen guten Start und kamen über 8:4 und 13:10 zu einer verdienten Führung. Danach fanden die Gäste besser in die Spur und konnten bis zur Halbzeit zum 16:16 ausgleichen. Auch nach dem Wechsel dominierten zunächst die Gastgeber bis zum 23:20 nach 40 Spielminuten. Mit einem 1:8-Lauf drehten die Gäste das Spiel und die Panthers verschenkten eine bessere Ausgangslage. Das Spiel war entschieden und die SG dominierte die Schlussphase bis zum 31:37-Auswärtssieg. 22 Gegentreffer in den zweiten 30 Minuten waren einfach zu viel.

2. Frauen Bezirksklasse: Panthers Gaggenau II – SG Mugg/Kupp II 16:24 (7:11). Gegen die favorisierten Gäste konnten die Panthers nichts entgegensetzen und mussten eine Heimspielniederlage einstecken.

Schwarzwaldverein



Mittwochswanderung

Wir treffen uns am Mi., 3. Mai, um 9.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau um mit dem Bus nach Moosbronn (Friedhof) zu fahren. Die Wanderung führt über den Indianerpfad, vorbei am Hildebrand Brunnen zum Mahlberg-Turm und von da aus wieder zurück nach Moosbronn. Gehzeit ca. 2,5 Std, Höhenmeter je ca. 120 m, Stöcke sind empfehlenswert. Eine Einkehr ist geplant. Gäste sind willkommen. Anmeldung bis zum 2. Mai bei der Wanderführerin E. Heinz, Tel. 07225 4919.

1. Mai-Tour

Bei der 1. Mai-Tour des Schwarzwaldvereins Gaggenau geht es um den „Wächter des Murgtals“ zum Musikverein Eichelberg nach Oberweier. Wir starten am Maiersbild Richtung Kreuzweghütte und zur Gaisstatthütte. Vorbei an einer Grillhütte geht es

auf halber Höhe um den Eichelberg zur Sophienhütte, wo bei gutem Wetter und Unterhaltung durch den Musikverein eine längere Rast eingeplant ist. Falls das Wetter nicht mitspielen sollte, wandern wir ab der Gaisstatthütte über Dreizederneck zum Treff bei der Festplatzüberdachung in Oberweier (wird mit den Verantwortlichen vorher geklärt). Unterwegs gibt es bei gutem Wetter immer wieder schöne Ausblicke in die Rheinebene. Der Hinweg und der Heimweg nach Gaggenau sind etwa gleich lang, jeweils zwei Stunden. Anstiege insgesamt etwa 200 Meter. Treffpunkt 9.45 Uhr an der Bushaltestelle Gaggenau. Führung Reinfried und Marianne Holtz. Anmeldung bis Sa., 29. Apr., Tel. 07225 3274, erbeten.

SG Stern Gaggenau

SG Stern Kids Club: Fußball

Am Mi., 24. Mai, bietet der SG Stern Kids Club die Möglichkeit sich Fußballerisch im Soccer Palace in Kuppenheim zu beweisen. Das Event geht von 16 bis 17.30 Uhr. Nachdem wir eine Stunde gespielt haben, werden wir zum gemeinsamen Abendessen übergehen. Pizza und ein kleines Getränk sind in der Teilnahmegebühr inklusive. Eine Anmeldung ist notwendig und kann über <https://www.sgstern.de/kurs/4548/> erfolgen. Auch Nichtmitglieder dürfen einmal schnuppern und die SG Stern kennenlernen.



Kinder können sich im Fußball beweisen.

Foto: SG Stern Deutschland

Ski-Club Gaggenau



Mittlerweile entwickelt sich die Stubaial-Ausfahrt am Wochenende nach Ostern zur Tradition beim Ski-Club Gaggenau. Dieses Jahr ging es mit 38 Teilnehmern für 2,5 Tage zum Skifahren und Snowboarden auf den Stubaier Gletscher. Fotos und weitere Infos zur Reise gibt es auf der Website www.sc-gaggenau.de sowie auf Facebook und Instagram. Die kommende Wintersaison beginnt mit der traditionellen Sölden-Ausfahrt in den Herbstferien und endet mit der Stubaial-Ausfahrt vom 5. bis 7. April 2024. Infos hierzu gibt es rechtzeitig über die Presse und die Sozialen Medien.

Foto: Ski-Club Gaggenau

TB Gaggenau

Mitgliederversammlung

Der Turnerbund Gaggenau veranstaltete am 21. April mit 50 Mitgliedern seine ordentliche Vollversammlung im TBG-Clubhaus. Im Bericht des Vorstandes gab Sportvorstand Dr. Thorsten Chwalek eine Zusammenfassung über das zurückliegende Jahr, das mit dem Aufstieg der 1. Mannschaft der Panthers in die Landesliga Nord, einem badischen Meistertitel im Schwimmen von Alexey Amosov, der erstmaligen Teilnahme der Turner in der badischen Verbandsliga und den Auftritten von TronGym auf dem Karlsruher Marktplatz einige Höhepunkte zu bieten hatte. Im Breitensport trifft, so Chwalek, ein wieder spürbar wachsendes Interesse an der Sportteilnahme im TBG auf fehlende Hallenkapazitäten und eine herausfordernde Trainersituation, die der Turnerbund versucht bestmöglich in Einklang zu bringen. Verwaltungsvorstand Thomas Häfele berichtete nach Jahren der Stagnation von einem erfreulichen Anstieg von 81 auf nun insgesamt 1.309 Mitgliedern. In ihrer Funktion als Vorstand für Finanzen fasste Evelina Schüle das Rechnungsjahr 2022 mit einer deutlichen Umsatzsteigerung und einer Unterdeckung von 9.000 Euro zusammen, welche hauptsächlich durch Geräteschaffungen verursacht wurde. Sie und der gesamte Vorstand wurden im Anschluss von den Mitgliedern einstimmig entlassen. Bei den satzungsmäßigen Wahlen der Vorstandschaft wurden Evelina Schüle (Finanzen), Thomas Jahoda (Liegenschaften und Immobilien) und Sebastian Ball (Öffentlichkeitsarbeit) für zwei Jahre einstimmig wiedergewählt. Evelina Schüle kündigte dabei an, ihr Amt in absehbarer Zeit geordnet an einen Nachfolger übergeben zu wollen. Die zuvor in ihren Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter wurden allesamt bestätigt. Eine Änderung gab es mit der neuen Abteilungsleiterin Sabrina Demirbas im Kinderturnen. Zwei Schwerpunkte bei der Mitgliederversammlung lagen auf den Themenbereichen Sanierung Clubhaus und Erstellung eines Konzeptes zum Schutz vor sexualisierter Gewalt. Sebastian Seitz, Abteilungsleiter Tennis, informierte über den Stand bzgl. des TBG-Clubhauses. Hier steht der Austausch der Ölheizung durch Split-Klimageräte an Priorität eins. Ein neues Dach inklusive Photovoltaikanlage, Gegenmaßnahmen gegen das Absinken des Anbaus und die Erneuerung der Strominstallation sind weitere wichtige Maßnahmen zum Werterhalt der Immobilie. Die Sanierung der Terrasse und der Einbau neuer Rollläden konnten bereits durch Eigenleistung der Mitglieder abgeschlossen werden. Die Arbeitsgruppe Clubhausanierung hat mit zahlreichen Experten und Fachfirmen gesprochen, Varianten geprüft und Angebote vorliegen. In Summe besteht ein Investitionsbedarf von 80.000 Euro, wofür als nächstes ein Finanzierungskonzept erstellt wird, über das die Mitglieder in einer außerordentlichen Versammlung, die noch 2023 vorgesehen ist, abstimmen werden. Das Konzept zum Schutz gegen sexualisierte Gewalt stellte Dr. Thorsten Chwalek vor, welches für den Verein ein wichtiges Anliegen ist. Hier wurden durch Hartmut Stich, Abteilungsleiter Handball, bereits verpflichtende Schulungen aller Trainer und Helfer durchgeführt. Ebenso läuft aktuell die Vorlage aller am Trainingsbetrieb Beteiligten von erweiterten Führungszeugnissen. Die Mitgliederversammlung verlief wie in den Vorjahren harmonisch, einstimmig und zügig und wurde nach eineinhalb Stunden von Thomas Häfele beendet.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Zwei Schwimmer in Neustadt am Start

Am vergangenen Wochenende nahmen zwei Schwimmer der TBG-Schwimmabteilung beim Wettkampf in Neustadt teil. Ziel war es die Pflichtzeiten für die Süddeutschen Meisterschaften anzugreifen. Dominik Bisch (Jahrgang 2005) schwamm mit

seiner Zeit über 50 Meter Brust ins offene Finale und verteidigte dort seinen 6. Platz aus dem Vorlauf. Für die Süddeutschen Meisterschaften fehlte ihm in Summe nicht mal eine Zehntel Sekunde in dieser Saison. In Deutschland steht er damit in seinem Jahrgang auf dem 31. Platz (25 Plätze gibt es für die Deutschen Meisterschaften in Berlin). Leon Weber (Jahrgang 2005) kam über die 50 Meter Freistil auf einen 9. Platz in der offenen Wertung. Auch ihm fehlte mit knapp einer halben Sekunde nicht viel für die Qualifikation zu den Süddeutschen Meisterschaften. Für die Leistungsgruppen des TBG geht es nun am kommenden Wochenende zum letzten Kurzbahnwettkampf nach Weingarten.

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Saisoneröffnung

Am vergangenen Sonntag startete die Tennisabteilung, bei der traditionellen Saisoneröffnung, offiziell in die neue Tennissaison. Bei optimalem Tenniswetter nahmen über 120 Mitglieder und Freunde von Jung bis Alt teil. Nach einer kurzen Ansprache durch Abteilungsleiter Sebastian Seitz, in der er nochmals Christina Lichtblau und Sebastian Hetz für ihr 10-jähriges und Walter Bauer für sein 15-jähriges ehrenamtliches Engagement dankte, ging es für die Kinder mit dem Trainerteam um Timo Bauer, Thomas Kitsovakis, Sebastian Spiller und Sandy Drevs-Reißig auf die Plätze und Christina Lichtblau organisierte für die Erwachsenen kurzweilige Doppel. Die restlichen Kinder verweilten am Sport- und Fitnessgerät, am neuen Kinderspielturm oder nutzten sonst die Anlage zum Toben. Wer sich nicht sportlich betätigen wollte, genoss die Zeit bei Kaffee und Kuchen auf unserer renovierten Terrasse und folgte dem bunten Treiben auf den Plätzen. Am Nachmittag ließ man die lebhafteste und gelungene Saisoneröffnung gemütlich ausklingen. Nach diesem Start freut sich die Tennisabteilung umso mehr auf eine schöne und harmonische Sommersaison 2023.

Unimog-Museum

Aktionstag im Unimog-Museum - 60 Jahre U 406

1963 begann die Produktion des legendären U 406, von dem bis zum Jahr 1989 über 37.000 Einheiten gebaut wurden. Als erster Vertreter der mittelschweren Unimog-Modellfamilie hatte er ein völlig neues Erscheinungsbild. Spätere Unimog-Baureihen basieren teilweise technisch und optisch auf dem 406. Heute ist der U 406 eines der begehrtesten Modelle für Liebhaber des Universal-Motorgeräts. Zu seinem 60. Geburtstag lädt das Unimog-Museum gemeinsam mit dem Unimog-Club Gaggenau am So., 30. Apr., Besitzer von U 406 ein, mit ihren Schätz(ch)en ins bzw. ans Museum zu kommen, sie zu präsentieren und so das Geburtstagskind zu feiern. Die Teilnehmer haben freien Eintritt und es erwartet sie auch ein kleines Präsent. Wer mag, kann hinter dem Museum an einer „Container-Pulling-Challenge“ teilnehmen. Was sich hinter diesem neudeutschen Begriff verbirgt, wird noch nicht verraten. Natürlich präsentiert das Technik-Team des Museums an diesem Tag auch einige besondere Exemplare des U 406 aus den Depots. Auf der großen Video-Leinwand im Museum ist ebenfalls eine U 406-Parade zu bewundern. Um 11 Uhr und um 14.30 Uhr gibt es jeweils nach einer kurzen Darstellung der Entwicklungsgeschichte des U 406 eine Führung durch das Museum und anschließend durch die Fahrzeugschau auf der Plaza im Außenbereich. Kinder finden im Museum Mal- und Bastel-Ecken und draußen einen Rolly-Toy-Hindernis-Parcours, auf dem man einen Führerschein er„fahren“ kann. Für Wiking-Fans und-Sammler gibt es ein limitiertes Sondermodell zum 60. Geburtstag im Museumsshop zu kaufen. Besucher, die keinen U 406 ihr eigen nennen, werden gebeten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen oder auf

die Parkplätze im nahe gelegenen Industriegebiet auszuweichen, sollten die Parkplätze am Museum und am Schloss Rotenfels nicht ausreichen. Alle Infos zum Aktionstag findet man auf der Homepage www.unimog-museum.de.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

Frühjahrsprüfung

Am So., 30. Apr., richtet der Verein der Hundefreunde Gaggenau seine diesjährige Frühjahrsprüfung aus. An den Start gehen Begleithunde und Schutzhunde der unterschiedlichsten Rassen. Die Prüfung beginnt gegen 9.30 Uhr auf dem Vereinsgelände im Dürrenbachtal mit den Gehorsamsübungen der Begleithunde. Danach werden die Teams auf ihre Verkehrssicherheit geprüft. Anschließend wird die Prüfung mit den Schutzhunden, die in den frühen Morgenstunden schon die Abteilung Fährte absolviert haben, in den Sparten Unterordnung und Schutzdienst fortgesetzt. Besucher sind willkommen. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein. Der Verein bittet um Beachtung, dass an diesem Tag keine Übungsstunde und keine Welpenschule stattfinden.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Unentschieden

FC Lichtental - VFB 1:1 (1:0). Der VFB musste auf die gesperrten Defensivspieler Dennis Kolasinac und Denis Smuda verzichten, konnte dafür aber den lange Zeit verletzten Ismail Büyüülü wieder einsetzen. Die Abwehr der Gäste stand gegen eine der stärksten Angriffsreihen der Liga wesentlich stabiler als in den letzten Wochen und mussten aus dem Spiel heraus keine Gegentreffer hinnehmen. Dafür gelang den Gastgebern aber in der 33. Minute nach einem bis dahin weitgehend ausgeglichenen Derby der Führungstreffer per Strafstoß. Nach dem Seitenwechsel drückten die VFB-Akteure dann mit Macht auf den Ausgleich, und in der 53. Minute war es Nudogan Gür, der für sein Team einen Elfmeter verwandelte. In der Folgezeit war die Mannschaft von Sezer Ergün dann näher am Sieg, erspielte sich einige klare Torchancen, aber mehr als ein Pfofenschuss in der 90. Minute sprang nicht heraus. Da aber an diesem Wochenende der FV Ötigheim patzte, bleibt es weiterhin bei einem engen Rennen um den Relegationsplatz. Am So., 30. Apr., findet jedenfalls in Gaggenau ein Schlüsselspiel statt, denn der VFB empfängt den punktgleichen Tabellendritten VfR Achern. Sicher ein guter Grund für alle Fußballfans um 15 Uhr ins Traisbachstadion zu kommen.

Beim Spiel der Reserveteams fielen in Lichtental insgesamt 9 Tore, am Ende behielt der VFB mit 5:4 die Oberhand. Am nächsten Sonntag spielt die VFB Reserve um 13.15 Uhr gegen die zweite Mannschaft aus Achern.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Spiele

Am letzten Samstag musste die E1-Jugend auswärts bei der SG Durmersheim antreten und es gelang der Mannschaft von Z. Palamata und Z. Cvetkovic ein verdienter 1:0 Auswärtserfolg. Endlich hat sich die Mannschaft für ihren Einsatz im Training belohnt. Durch ein sehr schönes Tor gelang der Siegtreffer. Mit

ein wenig mehr Chancenglück hätte man noch das eine oder andere Tor mehr erzielen können. Für die E2-Jugend von D. Sikor ging es zum Auswärtsspiel nach Rotenfels. Nach dem großartigen Sieg letzte Woche bei dem man mit 8:1 gegen Baden-Oos gewonnen hatte wollte man natürlich auch wieder ein gutes Spiel zeigen. Mit 11:1 verlor die Mannschaft trotz der guten Leistung sicherlich etwas zu hoch.

Die D-Jugend des VfB spielte zuhause gegen die SG Sandweier und gewann mehr als verdient mit 3:1. Nach einer schnellen Führung durch einen schönen Schuss gelang vor der Pause noch das 2:0. Nach der Pause hatten die Gäste einige Chancen und erzielten den Anschlusstreffer, doch nur fünf Minuten später gelang das 3:1. Endlich spielte die Mannschaft mutig und verdiente sich dadurch den Sieg.

Das Spiel der D2 am Sonntag gegen den FV Würmersheim mussten die Gäste aus Spielermangel absagen. Ebenfalls wurde das C2-Spiel ebenfalls gegen den FV Würmersheim abgesagt, da die Gäste die Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurückgezogen haben, dies ist jetzt schon das 3. Team, das nicht mehr an der Spielrunde teilnimmt. Dies ist für die Mannschaft nicht erfreulich, da sie jetzt nur noch drei Spiele zu spielen haben.

Für die C-Jugend ging die Reise am Samstag zum Spitzenspiel nach Bischweier. Ostern ist zwar schon ein paar Wochen vorbei, aber die Mannschaft von S. Kratzmann verteilte zwei Geschenke an die Gastgeber. Schon in der 5. Minute gelang dem

VfB Bischweier durch ein Abspielfehler im Strafraum das 1:0. In der Folgezeit zeigte die Mannschaft aber ein gutes Spiel und war die bessere Mannschaft, so gelang der 1:1 Ausgleich vor der Pause. In der 2. Halbzeit war es ein ausgeglichenes Spiel wobei der VfB sicherlich spielerisch überlegen war. Als man sich mit dem 1:1 schon fast abgefunden hat bekam der VfB Bischweier 5. Minuten vor Schluss einen Freistoß, der zum glücklichen 2:1 führte. Somit steht der VfB mit einem Spiel weniger gegenüber dem 1. und 2. in der Tabelle auf dem 3. Tabellenplatz und hat es aber immer noch selbst in der Hand bei noch fünf zu spielenden Spielen die beiden Mannschaften zu überholen.



Die E-Jugend nach dem Sieg in Durmersheim. Foto: VfB Gaggenau

OTTENAU



VEREINE OTTENAU

Siedlergemeinschaft Gaggenau Ottenau/ Holzmaskengruppe „Knoll Kniebes“

Maihockete

Die Siedlergemeinschaft Gaggenau-Ottenau und die Holzmaskengruppe „Knoll Kniebes“ veranstalten zusammen eine Maihockete beim Siedlerheim. Viele fleißige Mitglieder beider Vereine haben am vergangenen Wochenende den Platz und das Siedlerheim für das anstehende Maifest hergerichtet. Beginn ist am Mo., 1. Mai, ab 10 Uhr. Alle Beteiligten hoffen auf zahlreiche Festgäste.

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 6. Mai, führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen bitte auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir rufen Sie dann zurück.

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikalischer Start in den ersten Mai

Die Musiker des Musikverein Harmonie Ottenau werden am ersten Mai an verschiedenen Stellen den Mai musikalisch einläuten. Gestartet wird am Friedhof ab 8 Uhr, gefolgt von der Kirche St. Jodok ab 8.30 Uhr, dem Paradeplatz bei der Sparkasse ab 9.15 Uhr und dem Merkurhallenparkplatz ab 9.45 Uhr. Öffnen Sie also die Fenster und lauschen Sie den Klängen am Morgen.

Ottenauer Motorrad Freunde

Hockete am 1. Mai

Die Ottenauer Motorradfreunde (OMF) veranstalten am Mo., 1. Mai, wieder ihre Hockete auf dem Vereinsgelände. Los geht es ab 11 Uhr. Für Essen und Trinken wird gesorgt. Das Vereinsgelände des OMF befindet sich gegenüber von der Avia Tankstelle in Gaggenau oberhalb vom Murg-Radweg bei der Berliner Brücke.

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Saisonvorbereitung / Mitgliederversammlung

Zur Vorbereitung der Badesaison ist vergangenen Samstag einiges geschafft worden. Doch es gibt noch viel zu tun. Deshalb sind alle Mitglieder aufgerufen, sich für ihr Kuppelsteinbad mit der Teilnahme an dem nächsten Arbeitseinsatz am Sa., 29. Apr., ab 9 Uhr zu engagieren. Rund drei Stunden Zeit zu investieren, um eine gelungene Badesaison zu ermöglichen, dürfte für alle Mitglieder möglich sein. Mitbringen müsst ihr festes Schuhwerk, Handschuhe und wer hat Gartengeräte wie eine Hacke o.ä. Wer die Möglichkeit hat, kann sich gerne vorab anmelden

unter: mitglieder@kuppelsteinbad.de, damit mit der ungefähren Helferzahl und für das anschließende gesellige Beisammensein geplant werden kann.

Auch an die Mitgliederversammlung am Do., 27. Apr., um 19 Uhr in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach wird an dieser Stelle nochmals erinnert.

Sportvereinigung Ottenau

Mitgliederversammlung

Die Vorstandschaft der Sportvereinigung Ottenau freute sich, zahlreiche Mitglieder in der voll besetzten vereinseigenen Sportgaststätte zur diesjährigen, ordentlichen Mitgliederversammlung am letzten Freitag begrüßen zu dürfen. Der 1. Vorsitzende Manfred Striebich gab einen Überblick über die Aktivitäten und Ereignisse des Vereins im vergangenen Jahr. Breiten Raum nahm die Berichterstattung über die fortgeführten Umbauarbeiten des Murgstadions ein, die noch nicht abgeschlossen sind. Nachdem das Rasenspielfeld verschoben und der Kunstrasen im Juli 2022 eingebaut war, mussten noch zahlreiche Arbeiten um die Spielfelder herum erledigt werden. Unter anderem mussten Wege und die Abfahrtsrampe angelegt, Pflastersteine verlegt, Treppen und Barrieren mit Absturzsicherung, Ballfangzäune eingebaut, versetzte Flutlichtmasten wieder aufgestellt und die neue Sprecherkabine errichtet werden. Besonders stolz und dankbar ist man dafür, dass während der zweijährigen Umbauphase rund 150 Helfer aus dem gesamten Verein über 15.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet haben. Nur durch diese außergewöhnliche Kraftanstrengung konnte man die in diesem Zeitraum nicht vorhersehbaren Kostensteigerungen beim Material einigermaßen kompensieren. Dennoch sind Mehrkosten entstanden. Hierbei freut sich der Verein über die Unterstützung der Stadt Gaggenau durch das in der letzten Gemeinderatssitzung gewährte, zinsgünstige Überbrückungsdarlehen und zusätzliche in Aussicht gestellte Zuschüsse. Der Verein bedankte sich auch für die finanzielle Unterstützung durch Gönner und Sponsoren. Die Abteilungsleiter gaben einen Überblick über die Aktivitäten in ihren Bereichen. Für den Fußball konnte der Abteilungsleiter Andreas Piehler ein gutes Resümee mit vielen sportlichen Erfolgen (u. a. Bezirkspokalsieger 1. Herrenmannschaft und Frauenmannschaft, Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Landesliga) und einem gelungenen Festakt zum 100-jährigen Jubiläum ziehen. Der Leiter Jörg Sutter berichtete über die vielfältigen Aktivitäten in der Abteilung Turnen mit hervorragenden Erfolgen beim Landesturnfest in Lahr und beim Gauturnfest in Sinzheim. Besonders stolz ist man darauf, dass Matthias Völker den Titel Vizemeister bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Geräteturnen verteidigt hat. In Vertretung des Abteilungsleiters Klaus Wallner hat Alexander Haitz einen Bericht für die Abteilung Tischtennis vorgetragen. Man ist weiterhin recht erfolgreich mit sechs Herrenmannschaften und zwei Jugendmannschaften aufgestellt. Einziger Wehrmutstropfen ist der mittlerweile besiegelte Abstieg der 1. Mannschaft von der Verbandsoberrliga in die Verbandsliga. Ralf Hauck hat als Leiter einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten der Abteilung Athletik leicht gemacht + Mountainbiken (MTB) gegeben. Neben dem wöchentlichen Fitness- und Pilatetraining standen Mountainbikeausfahrten und die erfolgreiche Durchführung des 20. Jakob-Scheuring-Laufes im Mittelpunkt. Dirk Glaser hat als Finanzvorstand über eine weiterhin solide Kassenlage trotz zusätzlicher Belastungen durch Darlehensverpflichtungen berichtet. Von den Prüfern Markus Ebi und Wolfgang Lang wurde ihm eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Bei den Wahlen wurden Manfred Striebich als 1. Vorsitzender, Friedrich Gaß als 2. Vorsitzender, Dirk Glaser als Finanzvorstand, Jörg Sutter als Abteilungsleiter Turnen, Klaus Wallner als Abteilungsleiter Tischtennis, Ralf Hauck als Leiter Abteilung Athletik leicht gemacht + MTB, Yan-

nick Jas als Jugendleiter Fußball, Marc Sutter als Jugendleiter Turnen, Alexander Haitz und Matthias Fritz als Beisitzer in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurden Heiko Borscheid als Abteilungsleiter Fußball (langjähriges Mitglied der Abt. Fußball) und Franciska Lang als Beisitzerin (aktive Spielerin in der Frauenmannschaft), nachdem die bisherigen Amtsinhaber Andreas Piehler und Bernd Wittur nicht mehr kandidiert haben. Franciska Lang wird den Mitgliederservice von Peter Schillinger übernehmen, dem für diese jahrzehntelange Tätigkeit ausdrücklich gedankt wurde. Als Rechnungsprüfer wurden Wolfgang Lang und Paul Rodenfels bestellt. Die vom Vorstand vorgeschlagene Beitragsanpassung wurde von der Mitgliederversammlung beschlossen.

SV Ottenau, Abt. Fußball



Beste Saisonleistung

SV Oberwolfach - SpVgg Ottenau 1:4 (0:2). Unsere Erste war am Samstag das bessere von zwei gut aufgelegten Teams und gewann daher verdient beim heimstarken SV Oberwolfach. Da diese zum ersten Mal seit knapp anderthalb Jahren wieder ein Heimspiel verloren, unterstreicht nicht nur die Bedeutung dieser Leistung, sondern brachte den Jungs auch die ein oder andere Respektsbekundung der heimischen Zuschauer ein. Mit der ersten Chance gingen dabei die Gäste durch einen abgefälschten Schuss von M. Großmann in Führung (11.), welchen die Hausherren nach einer schönen Kombination in der 30. min beinahe ausgleichen, allerdings Torhüter D. Glaser nicht überwinden konnten. Nach einem gelungenen Spielzug über die rechte Seite fand M. Stamer im Sechzehner G. Siefert, welcher präzise ins Eck zum 0:2 traf (36.). Unmittelbar nach der Halbzeit behinderten sich zwei Spieler des heimischen SVO bei einem möglichen Anschlusstreffer und in der Folge wurde die Partie zunehmend abwechslungsreicher und weiterhin intensiv gestaltet. Nach einer sehenswerten Einzelaktion gelang Stamer in Folge eines Dribblings gegen mehrere Verteidiger ein Treffer zum richtigen Zeitpunkt: 0:3 (61.). Allerdings antwortete die Heimelf durch M. Heizmann per Kopf nur weniger Minuten später (67.) und hatten kurz danach sogar noch die Chance auf einen weiteren Treffer. M. Herm entschied die Partie mit seinem Foulelfmeter (79.), und auch nachdem wenig später T. Wunsch die gelb-rote Karte sah, konnten die Hausherren die weiterhin sehr aufmerksame Defensive der Gäste nicht mehr knacken. Durch diese Leistung bleibt unser Team im oberen Bereich der Tabelle, muss sich in den kommenden Spielen aber auch an der gezeigten Leistung messen lassen. Am Sa., 29. Apr., empfängt man den SV Rust im Murgstadion. Anpfiff 15 Uhr.

SpVgg Ottenau II - SG Stollhofen/Söllingen 4:1 (2:0). Unsere Zweite hatte gegen die SG S/S bei ihrem Heimspiel über fast die ganze Spielzeit alles im Griff, ohne spielerisch zu glänzen. Man lag durch Tore von K. Lierheimer (5.), M. Götz (31.) und R. Nußbaum (55.) komfortabel in Führung, ehe die Gäste nach dem Anschlusstreffer (77.) nochmals kurzzeitig leichte Vorteile verbuchen konnten. Das zweite Tor von Götz (82.) beendete diese jedoch umgehend. Unter dem Strich ein verdienter Sieg, der mit einer guten Leistung und nach Möglichkeit drei Punkten am Samstag, Anpfiff 17 Uhr, in Altschweier vergoldet werden soll.

SV Ottenau, Abt. Frauenfußball

Wieder ein Neun-Tore-Spektakel

Nachdem die Ottenauerinnen aus den vergangenen zwei Spieltagen lediglich einen von sechs möglichen Punkten geholt haben, stand das Team am Sonntag nicht nur sportlich sondern auch moralisch vor einer großen Herausforderung. Beides meisterten die Frauen mit Bravour. In der Partie gegen die Frauen des SV Vimbuch fielen insgesamt neun Tore – am Ende

mit dem glücklicheren Ausgang für die Murgtölerinnen (5:4). Die Tore erzielten Nora Zimpel, Della Stegmann, Lena Schmidt (zwei Treffer) und Marie Degler.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielbericht

1. Mannschaft: Zum 18. und damit letzten Spieltag der Saison 2022/2023 in der Verbandsobliga Baden-Württemberg Gruppe 1 war der FT 1844 Freiburg II zu Gast. Ralf Neumaier, Simon Weiler, Lukas Mai, Sebastian Büchel, Andre Schweikert und Kresimir Vranjic (Pos. 1-6) müssen sich am Ende mit 9:7 geschlagen geben. Spielverlauf: Nach den Doppelpaarungen ging man mit 2:1 in Führung. Anschließend drehte Neumaier sein erstes Einzel nach 0:2 Satzrückstand (3:2). Weiler dagegen konnte nicht punkten (1:3). Mai und Büchel taten es ihm gleich (1:3 u. 0:3). Schweikert und Vranjic gingen als Sieger aus ihren Partien (3:0 u. 3:1). Nach dem ersten Durchgang stand es somit 5:4 aus Ottenauer Sicht. Neumaier und Weiler verloren jeweils ihre zweiten Einzel (2:3 u. 3:2). Mai hielt dagegen und punktete für Ottenau (3:2). Büchel gelang das nicht (1:3). Vranjic siegte auch im zweiten Einzel (3:0). Beim Stand von 7:7 konnte Schweikert dann kein Stich mehr setzen (2:3). Im Vorhinein war klar, es musste ein Sieg her, um sich in die Relegation zu retten. Somit stand zu diesem Zeitpunkt fest: Ottenau wird in die Verbandsliga absteigen. Nach dem Schlussspiel (2:3) war die Stimmung beim Stand von 7:9 am Tiefpunkt. Statistik: Doppel: Neumaier / Mai 1:1, Weiler / Schweikert 1:0, Büchel / Vranjic 0:1; Einzel: R. Neumaier 1:1, S. Weiler 0:2, L. Mai 1:1, S. Büchel 0:2, A. Schweikert 1:1, K. Vranjic 2:0

Noch vor dem ersten Spiel wurde Ottenau in diversen Foren als abgeschlagen letzter gehandelt. Die Mannschaft hat in jedem Spiel gekämpft, immer alles gegeben und sich dagegen gestemmt. Am Ende tut ein Abstieg besonders weh, vor allem wenn er so knapp ist. Manchmal braucht es aber auch Rückschlüsse, um stärker zurückzukommen. Nun liegt es an der sportlichen Leitung die Mannschaft neu zu formieren und die Ziele für nächste Saison vorzugeben.

Altpapiersammlung

Am Sa., 29. Apr., findet die jährliche Altpapiersammlung der Tischtennisabteilung Ottenau statt. Wir bitten Sie, Ihr Altpapier um 9 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Gerne stehen wir auch am Parkplatz der Merkur-Halle Ottenau für Sie zur Verfügung. Die Sammlung findet in Ottenau und in der Sommerhalde 1 (Gaggenau) statt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Marius Schweyda, Tel. 01573 7777347.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Besuch bei der Feuerwehr

Die Krippenkinder des Kindergartens St. Antonius hatten ein tolles Erlebnis bei der Feuerwehr. Sie durften sich ein großes Feuerwehrauto anschauen. Dieter Neidhardt von der Feuerwehr Ottenau erklärte alles im Auto ganz genau. Da gab es sehr viel zu entdecken und die Kinder waren begeistert dabei. Seitdem ist in der Krippengruppe das große Feuerwehrbuch der Renner. Fachkundig erklären die Kinder alles was da zu sehen ist.



Die Kinder bei der Feuerwehr.

Foto: CMM

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Reinigung der Straßeneinläufe und Entwässerungsrinnen

Die städtische Tiefbauabteilung hat die Arbeiten zur Reinigung der Straßeneinläufe, auch Dolen genannt, terminiert.

Vom 3. bis zum 5. Mai sind die Straßeneinläufe in Bad Rotenfels und Winkel an der Reihe. Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu ermöglichen ist es wichtig, dass die Straßeneinläufe am Fahrbahnrand frei zugänglich sind und von keinen Fahrzeugen zugeparkt werden.

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1936/37

Der Jahrgang 1936/37 trifft sich am Do., 27. Apr., um 17 Uhr in Tonis Schanzenbergstube.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Tabellenführer unterlegen

Der FVR verlor glatt mit 0:4 und der A-Klasse Tabellenführer SV Au am Rhein gab sich auch beim Gastspiel im Mönchhofstadion keine Blöße. Neben der Niederlage trübte die schmeichelhafte rote Karte für Nico Fröhlich die FVR-Mine. In einem packenden und hochklassigen Kreisligaspiel spielten beide Mannschaften munter nach vorne und so entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Es dauerte jedoch bis kurz vor die Halbzeitpause ehe der erste Treffer fiel. Torjäger Lukas Grob ließ sich vom Elfmeterpunkt nicht bitten und verwandelte den Strafstoß gegen FVR Keeper Droth souverän. In der 58. Spielminute erhöhte erneut Grob mit seinem 24. Saisontreffer auf 0:2. Aufregung im Mönchhofstadion war in der 62. Minute angesagt, als Verteidiger Nico Fröhlich nach einem Foulspiel die rote Karte sah

und für sein Tackling direkt des Feldes verwiesen wurde. Der FVR Bann war gebrochen und der Spitzenreiter zeigte in Überzahl fortan eine souveräne Leistung. Fabian Gerstner mit einem tollen Schlenzer aus 20 m und Daniel Falk per Kopf erhöhten für die Gäste in der Schlussphase auf ein deutliches 0:4. Eine Woche nach der Niederlage gegen den Rangzweiten Rastatter SC/DJK verliert der FVR das nächste Spiel gegen eine „Top 5“ Mannschaft. Gegen die Spitzenteams der Kreisliga A fehlt es der jungen Mannschaft von Trainer Taner Sengül leider noch an Erfahrung und Kaltschnäuzigkeit. Besser machen möchte man es bereits am 26. April im Heimspiel gegen den rangdritten FC Rastatt 04. Für den FVR spielten: Droth – Hemmel, Rottke, Fröhlich, S. Wieland (ab 75 Minute Deck) – Wieser, Reimann (ab 63 Minute Fritz), Bitterwolf, Teodorescu, Louis (ab 63 Minute Rauer) – Wurz (ab 70 Minute Langer).

Die zweite Mannschaft verlor gegen den SV Au am Rhein mit 0:2. Gegen den Tabellenführer der C-Klasse war die Koritnik Elf in Halbzeit zwei glücklos und unterlegen. Bereits am 25. April trifft die zweite Mannschaft im heimischen Mönchhofstadion auf den FC Rastatt 04 II. Die erste Mannschaft spielt am 26. April zu Hause gegen den FC Rastatt 04.



Torjäger und Doppeltorschütze Lukas Grob auch vom FVR, um Stefan Wieland (Nr. 29), nicht zu stoppen. Foto: Philipp Rieger

Gaißstadt-Geißen Bad Rotenfels

Geißenhock am 1. Mai

Die Gaißstadt-Geißen veranstalten am Mo., 1. Mai, von 10 bis 20 Uhr ihren traditionellen Geißenhock an der Festhalle in Bad Rotenfels. Die Bevölkerung ist eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei schlechter Witterung im Foyer statt. Weitere Informationen unter www.gaisstatt-geiss.de.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird – Morgengebet, 19 Uhr Kerngebetsgruppe. Samstags 10.30 Uhr: Oase für die Seele – Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund – essen, feiern, austauschen, singen, spielen.

Mo., 29. Mai., 19.30 Uhr: Wächtergebet für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft.

Ankündigungen

Fr., 28. Apr., 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Fr., 28. Apr., 19 Uhr: Eveningprayer, Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavierbegleitung und geistlichem Impuls. Gastsprecher: Pfarrer Tobias Merz, kath. Seelsorgeeinheit Gaggenau. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Chorproben

Millenium Voices: mittwochs, 19.30 Uhr. Salt o vocale: donnerstags, 20 Uhr. Nähere Informationen zum Gospelchor Millenium Voices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.

Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Jahreshauptversammlung

Am 21. April fand die Jahreshauptversammlung des Harmonika-Spielring Bad Rotenfels im Restaurant „Salmen“ statt. Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder gab der 1. Vorsitzende Thomas Hegmann einen Rückblick auf das Jahr 2022. Ab April konnte der Probetrieb nach der Coronapause wieder uneingeschränkt aufgenommen werden. Er dankte allen treuen Mitgliedern des HSR, sowie seinen Mitstreitern in der Verwaltung, dem Orchester mit seiner Dirigentin Melanie Fischer und dem Gratulantenteam. 13 Schüler zwischen 5 und 17 Jahren bildet Musiklehrerin Christiane Gerstner derzeit an Melodica und Akkordeon aus. Ihr Können konnten diese bei einem Online-WhatsApp-Konzert und beim Adventshock unter Beweis stellen. Von Auftritten beim Kurkonzert und beim Adventshock sowie dem Bewirtungsstand beim Kurparkfest und einer Maiwanderung konnte die 3. Vorsitzende Petra Nebenführ unter anderem berichten. Beim 1. Orchester kehrte wieder Normalität ein und die 20 SpielerInnen bereiten sich intensiv auf viele Spielauftritte in diesem Jahr vor. In diesem Jahr wurden der 1. Vorsitzende Thomas Hegmann, die 3. Vorsitzende Petra Nebenführ sowie Kassier Edgar Bastian einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Die Beiräte Andreas Unser, Heinz Adolph und Lars Gerstner wurden, wie auch Kassenprüferin Heike Unser, einstimmig wiedergewählt. Im Namen des Deutschen Harmonika Verbands führte Thomas Gerstner die Ehrungen für verdiente Mitglieder durch. Eine Belobigung für 5 Jahre aktive Tätigkeit erhielten Enie Riedinger und Paul Bielawski, für 10 Jahre wurde Denis Maric geehrt. Die Ehrenamtsnadel in Gold wurden Edgar Bastian, Andreas Unser und Sonja Zuber für 30-jähriges ehrenamtliches Engagement verliehen, die Verdienstnadel in Silber für 40 Jahre aktive Tätigkeit erhielt Michael Ganz. Thomas Hegmann dankte den Mitgliedern Peter Fischer, Werner Fitterer, Klaus Götzmann und Waltraud Peter für 25 Jahre, Monika Maisch für 40 Jahre und Michaela Braxmeier für 50 Jahre Treue zum HSR. Zum Schluss gab Thomas Hegmann eine Vorschau auf zahlreiche Aktivitäten, wie z.B. Auftritte auf dem Gaggenauer Marktplatz am 30. Juni und 1. Juli sowie auf das Kurkonzert am 24. September. Am 2. Dezember findet das Abschiedskonzert des Dirigenten Peter Hegmann mit der offiziellen Taktstock-Übergabe an Melanie Fischer in der Festhalle Bad Rotenfels statt.



Ehrungen beim Harmonika-Spielring. Foto: Yvonne Hegmann

Kath. Kirchenchor St. Laurentius



Mit einer zweiteiligen Abendveranstaltung beging am vergangenen Freitag der Kath. Kirchenchor St. Laurentius, Bad Rotenfels sein 160-jähriges Jubiläum. Zunächst gestaltete Pfarrer Tobias Merz einen Dankgottesdienst unter Mitwirkung des Gastchores aus den benachbarten Kirchengemeinden Josef/St. Marien. Hier wurde die Freude und Dankbarkeit über das lange Bestehen und Wirken der Chorgemeinschaft von St. Laurentius zum Ausdruck gebracht und an die verstorbenen Chorverantwortlichen und Sänger erinnert. Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus wurde den geladenen Gästen ein kurzweiliges Programm geboten.

Foto: privat

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Kräuterspaziergang

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels lädt ein zu einem Kräuterspaziergang mit Barbara Gutmann am Sa., 29. Apr., um 15 Uhr. Seit einigen Wochen wachsen Wild- und Heilkräuter in Feld, Wald und Wiesen üppig und können vielfältig eingesetzt werden. Gerade jetzt im Frühjahr steht uns eine Vielzahl von Kräutern zur Verfügung, die neuen Schwung in unseren Orga-

nismus bringen nach einem langen trüben Winter. Wir gehen mit Kräuterfachfrau Barbara Gutmann auf einen gut einstündigen gemütlichen Kräuterspaziergang, Treffpunkt ist um 15 Uhr am Vereinsheim des OGV Bad Rotenfels in der Karlstraße, wo auch ein gemütlicher Abschluss stattfindet. Die Teilnahme bietet der OGV kostenlos an, aber eine Spendenkasse ist aufgestellt. Bitte an gutes Schuhwerk denken, Notizblock, Körbchen oder Stofftasche und Schere mitbringen. Anmeldung ist nicht unbedingt nötig, aber als Überblick willkommen bei Barbara Gutmann per Mail an: barbara.gutmann@posteo.de oder unter Telefon 07225 75667, mobil: 0172 4676141.

Siedlergemeinschaft Bad Rotenfels

Mitgliederversammlung

Am Fr., 28. Apr., findet unsere Mitgliederversammlung für das Jahr 2022 statt. Beginn ist um 18 Uhr im Ristorante „Salmen“. Neben dem Tätigkeitsbericht des Gemeinschaftsleiters und der Kassiererinnen finden auch Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner eingeladen. Anträge sind bis zum 21. April beim Gemeinschaftsleiter Joachim Fichter, Herderstr. 7, einzureichen.

Turnerbund Bad Rotenfels

Generalversammlung

Die Generalversammlung des Turnerbund Bad Rotenfels 1891 findet am Do., 11. Mai, um 19.30 Uhr in der Vereinsturnhalle, Ringstraße 24 in Gaggenau-Bad Rotenfels statt. Neben dem Bericht des 1. Vorsitzenden, den Berichten der Abteilungen sowie Kassenbericht stehen Ehrungen und Wahlen auf der Tagesordnung. Es liegt ein Antrag zur Anpassung des Mitgliederbeitrages vor. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Gönner des Vereins sind eingeladen. Anträge sind schriftlich bis zum 5. Mai beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Verkaufswagen Backstube Bernbach auf dem Dorfplatz

Der Verkaufswagen der Backstube Bernbach bietet immer sonntags von 8 bis 10 Uhr seine Waren auf dem Dorfplatz an.

Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag von 15 bis ca. 17 Uhr bietet der Schwalbenhof seine Waren auf dem Dorfplatz in Freilohsheim an. Unter anderem hat er frisches Fleisch, Wurst, Eier, Gemüse, Milch und Milchprodukte in seinem Sortiment.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilohsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freilohsheim

Die Wanderfreunde treffen sich wieder am Mi., 3. Mai, um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Fahrt mit dem Bus nach Gaggenau mit anschließender Wanderung und Einkehr im „Rebstock“ Ottenau. Die Nichtwanderer können sich ab ca. 14.30 Uhr im Lokal einfinden. Eine Anmeldung bei Paul Schnepf ist erforderlich.

VEREINE FREIOLSHEIM

Holzschuhbohrer Freilohsheim

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Sa., 6. Mai, um 19.30 Uhr im Proberaum der Mahlberghalle statt. Alle Mitglieder und interessierte Bürger sind eingeladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die Vorstandschaft; 2. Bericht Vorstandsteam; 3. Bericht Kassier; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Entlastung Vorstandschafft; 6. Wahl Vorstandsteam; 7. Wahl Kassier; 8. Wahl Vorstandschafft; 9. Wahl Kassenprüfer; 10. Ausblick 2023/2024; 11. Aufnahme aktiver Mitglieder und Vorstellung Neumitglieder;

12. Anträge; 13. Sonstiges. Anträge können bis 14 Tage vor der Versammlung schriftlich bei den Vorständen D. Waid, J. Seiter oder S. Reske eingereicht werden. Des Weiteren können sich interessierte Bürger, die an einer aktiven Mitgliedschaft interessiert sind, an diesem Abend über den Verein informieren.

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Probewochenende / Konzert

Vergangenes Wochenende haben sich die Musiker in der Mahlberghalle in Freiolsheim auf das am 12. Mai stattfindende Frühjahrskonzert vorbereitet. Gestartet wurde am Freitagabend mit einer Gesamtprobe. Samstags folgten diverse Registerproben und auch dieser Tag endete mit einer Gesamtprobe der kompletten Kapelle. Am Sonntag hat der Dirigent Heiko Götz besonders darauf geachtet, was in den verbleibenden Proben noch intensiv geübt werden muss. Wir würden uns freuen, Sie bei unserem diesjährigen Konzert am Fr., 12. Mai, um 19.30 Uhr begrüßen zu dürfen, wenn es heißt „Bühne frei für die Freiolsheimer Filmfestspiele 2023“. Eintritt wird erhoben.



Die Musiker der „Harmonie“.

Foto: Sabine Ullrich

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Jahreshauptversammlung

Der Verein lädt zur Mitgliederversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Sa., 29. Apr., um 19 Uhr im Probenraum der Mahlberghalle in Freiolsheim statt.

Freiolsheimer Blumenmarkt - Bestellscheine

Wir bitten den Abgabetermin am Do., 27. Apr., für die Blumenbestellungen zu beachten.

Sonnenblumen-Wettbewerb

Der OGV Freiolsheim ruft wieder alle Kinder aus Freiolsheim/Moosbronn/Mittelberg zum Sonnenblumen-Wettbewerb auf. Alle Kinder bis 14 Jahre dürfen teilnehmen. Anmeldescheine können von der Homepage des Vereins (www.ogv-freiolsheim.de) heruntergeladen werden. Nach Anmeldung erhält jeder Teilnehmer ein Päckchen Sonnenblumensamen. Aus den Samen sind dann wieder kleine Pflänzchen zu ziehen und diese den Sommer über zu gießen und zu pflegen. Am Ende der Sommerferien werden die Blumen schließlich vermessen und die Gewinner mit den größten Sonnenblumen prämiert. Es gibt tolle Preise zu gewinnen.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh.

separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Freiolsheimer Vereinsgemeinschaft

Maibaumstellen

Zuversichtlich - hinsichtlich gutem Wetter wird die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Freiolsheim zusammen mit der Vereinsgemeinschaft am So., 30. Apr., um 18 Uhr einen Maibaum auf dem Dorfplatz stellen und einen kleinen Dorfhock durchführen. Die Bevölkerung ist eingeladen, für Verpflegung ist gesorgt.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Städtischer Kindergarten Freiolsheim

Kuchenverkauf im Josef-Treff

Am Sa., 29. Apr., findet ein Kuchenverkauf im Josef-Treff in Gaggenau statt. Ab 9 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Es handelt sich um eine Aktion des Elternbeirats des Städt. Kindergarten Freiolsheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wohin mit ... Sperrmüll



Sperrmüll auf Abruf: Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt nimmt online oder telefonisch Aufträge zur Abholung von Sperrmüll sowie von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (außer Gasendladungslampen) entgegen.

Die Abholung von Sperrmüll bis 2 Kubikmeter kostet 35 Euro. Bei größeren Mengen erhöht sich die Gebühr immer in 1-qm-Schritten um 15 Euro.

Und so einfach funktioniert Sperrmüll auf Abruf:

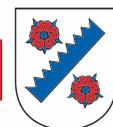
- Online-Anmeldung unter www.awb-landkreis-rastatt.de oder Anruf unter 07222 3815511
- Sperrmüllgegenstände angeben
- Abholtermin wird sofort genannt (Die Abholung erfolgt innerhalb von zwei Wochen.)



Folgen auch Sie uns auf Instagram:
www.gaggenau.de/instagram



HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

KIRCHL. NACHRICHTEN HÖRDEN

Patrozinium

Der Kirchenpatron St. Johannes Nepomuk wird als Schutzpatron des Beichtgeheimnisses und wegen seines Märtyrertodes durch Ertrinken in der Moldau als Beichtheiliger verehrt. Eine Statue von ihm findet sich somit nicht nur in unserer Gemeinde an der Hördener Holzbrücke. Ihm zu Ehren findet am So., 14. Mai, das diesjährige Patrozinium statt. Wir feiern in der Kirche um 9 Uhr einen festlichen Gottesdienst. Eine Prozession im Anschluss wird es nicht geben. Die Bevölkerung und die Vereine sind eingeladen.

VEREINE HÖRDEN

Bärenlochhexen Hördens



Nach einer Hauptversammlung der Bärenloch-Hexen Hördens sind fünf treue Mitglieder für 10-jährige Mitgliedschaft geehrt worden. Aufgrund von Corona wurde die Ehrung nachgeholt. Anja Brugger, Stefanie Brugger, Martin Krieg 2021 und Anja Mollenhauer, Fabrice Mollenhauer 2022. Die Vorstände Manuel Radzikowski, Joshua Rothenberger und Larissa Antonicelli (von links) nahmen die Ehrungen vor. Foto: Schillinger

FV Hördens



Drei Tore in sechs Minuten

FV Hördens – FV Würmersheim 2 4:0 (1:0). Mit dem klaren 4:0 Heimsieg gegen die Würmersheimer Reserve gelang dem FVH nicht nur die Revanche für die Vorrundenniederlage, sondern auch die Festigung des einstelligen Tabellenplatzes. Bei besten äußeren Bedingungen wurde das Thomas-Team seiner Favoritenrolle gerecht und siegte am Ende auch in dieser Höhe verdient. In einer sehr fairen Begegnung spielte sich das Geschehen weitgehendst in der Hälfte der Gäste ab. Der FVH hätte aufgrund dieser Überlegenheit bis zur Pause schon deutlicher als 1:0 führen können. Doch zunächst fanden gut vorgetragene Aktionen über die Flügel keinen Abnehmer im Zentrum. Auch hatte die Mannschaft Pech bei einem Pfofenschuss von Robin Schönfeldt sowie bei einigen Kopfballemöglichkeiten und Distanzschüssen. Marcel Westermann blieb es schließlich vorbehalten, nach 36 Minuten für die verdiente 1:0 Führung zu sorgen, als er nach guter Vorarbeit von Manuel Hecker den Ball über die Linie drückte. Die Überlegenheit des FVH hielt auch in der 2. Halbzeit weiter an. Nach 53 Minuten traf Sven Hecker mit einem Schuss aus 20 Meter nur die Latte und in der Folgezeit ließen Moritz Mack, Marcel Westermann sowie Julian Strolz weitere Torchancen ungenutzt. Erst in den Schlussminuten wurde es ein deutlicher Heimsieg als die Mannschaft innerhalb von wenigen Minuten das Ergebnis auf 4:0 erhöhte. Andreas Schmieder besorgte nach 82 Minuten nach einem Musterangriff über mehrere Stationen das 2:0, Justin Dotzauer erhöhte nach 84 Minuten auf 3:0 und Valentin Bobrow setzte den Schlusspunkt in dieser einseitigen Angelegenheit mit dem 4:0 nach 86 Minuten. Am So., 30. Apr., 15 Uhr, spielt der FVH bei Frankonia Rastatt. Beim Tabellenvorletzten ist der FV Hördens klarer Favorit. Die FVH-Reserve war am Wochenende spielfrei. Die Mannschaft bestreitet in Rastatt das Vorspiel um 13:15 Uhr und will die gute Serie fortsetzen.

Maifest

Der FVH lädt am Mo., 1. Mai, wieder zur Mai-Hockete ein. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr wieder beim Clubhaus am Esselstadion statt. Start ist mit dem Fassanstich ab 10.30 Uhr. An diesem Tag werden außer den üblichen Speisen auch Hähnchen vom Grill zum Mittagstisch und zum Mitnehmen angeboten. Zudem bietet der FVH am Nachmittag einen Kuchen- und Kaffeeverkauf an. Auch der Kuchen wird zum Mitnehmen angeboten. Der FV Hördens freut sich über einen regen Besuch.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hördens

Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hördens hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hördens, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hördens, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traisbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-horden.de, Tel. 07224 9969656.

Musikverein Hörden

Konzert

Am Sa., 6. Mai, lädt der Musikverein Hörden um 19 Uhr zum Konzert in die Flößerhalle. „Kulturen!“ lautet das diesjährige Motto. Karten erhalten Sie im Kartenvorverkauf bei Schreibwaren/Poststelle Rahner und bei Floristik Steib sowie bei allen aktiven Musikern.

Vatertagshock

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein Hörden wieder einen Vatertagshock neben der Flößerhalle in Hörden. Wie immer sorgen die Musiker für das leibliche Wohl. Genießt bei zünftiger Blasmusik unsere Grillspezialitäten. Schleckermäulchen kommen bei unserem Kuchenbuffet auf ihre Kosten. Wir heißen alle Wanderer, Radler und Blasmusikfreunde am Do., 18. Mai, ab 10 Uhr willkommen.

TV Hörden



Wassergymnastik

Jeden Dienstag von 18.15 bis 19.15 Uhr bietet der TV Hörden Wassergymnastik in der Reha in Gernsbach an. Es ist nur für Mitglieder des Vereins, 10er Kurs, Kosten werden erhoben. Anmeldung und Infos bei Martina Seidt, Tel. 07224 68315.

Waldbaden

Naturkick für die Gesundheit - Afterwork: Den Wald mit allen Sinnen erleben. Gemeinsam bewegen sich die Teilnehmer ca. 1,5 Stunden durch den Wald. Achtsamkeitsübungen, Atemübungen und Augenentspannung, angeleitet durch die Kursleiterin Frauke Grötz, öffnen die Sinne und bereiten auf die Nachtruhe vor. Termin: Mi., 3. Mai, 18 Uhr, Parkplatz am Waldseebad. Kosten werden erhoben. Anmeldung: info@waldbaden-und-mehr.de

Kinder- und Jugendtanzgruppe

Der TV Hörden bietet mittwochs von 18 bis 19 Uhr Tanzen für Kinder und Jugendliche an. Einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern. Alle Tanzbegeisterte ab 6 Jahre sind willkommen.

Wirbelsäulentraining

Das Wirbelsäulentraining findet donnerstags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle statt. Die Wirbelsäule zu mobilisieren und zu stabilisieren ist in jedem Alter das Wichtigste. Sie ist die Stütze im Körper und muss trainiert werden - gerade im Computer- und Handyzeitalter. Es sind alle Geschlechter willkommen.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Pokalwettkampf in Schweighausen

Wegen der Teilnahme am Pokalwettkampf am kommenden Wochenende bleibt das Vereinsheim geschlossen.

Rückblick

Mit viel Einsatz haben zahlreiche Aktive des Vereins am vergangenen Samstag die Platzanlage in ein neues Erscheinungsbild versetzt. Am Nachmittag fand dann die alljährliche Gemeinschaftsimpfung statt. An dieser für die Gesundheit unserer vierbeinige Freunde wichtigen Aktion war die Beteiligung ebenfalls recht hoch.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Grundschule Hörden

Schulfest krönt Projektstage

Eine Woche lang stand in der Grundschule Hörden alles unter dem Motto „Märchen – So ein Theater“. Unter der engagierten Leitung der Theaterpädagoginnen Mirijam Kälberer und Patricia Jarry wurden die Schüler in die Theaterarbeit eingeführt. Mit großem Eifer und viel Spaß gingen die Kinder ans Werk und begaben sich tief in die Märchenwelt. Es schlichen Prinzen und Prinzessinnen, Feen und Tiere und Zwerge und Räuber durch das Schulgebäude. Die erste Klasse setzte das Märchen „die Bremer Stadtmusikanten“ szenisch um. „Dornröschen“ wurde von den Zweitklässlern sehr eindrucksvoll dargestellt, während in der jahrgangsgemischten Klasse drei und vier „Schneewittchen“ auf dem Programm stand. Die jungen Schauspieler erfanden ihre Texte selbst und brachten sich auch in die Umsetzung der Märchen auf der Bühne mit ein. Gekrönt wurde die Projektwoche mit dem Auftritt der Kinder, im Rahmen des Schulfestes, in der Flößerhalle Hörden. Auf der dortigen Bühne, zeigten die Kinder ihren Eltern, Großeltern und Freunden, was sie eine Woche lang intensiv einstudiert haben. Alle waren begeistert, was die jungen Akteure in so kurzer Zeit auf die Beine gestellt haben. Der Lohn war ein tosender Applaus des Publikums. Im Anschluss konnte sich dann die gesamte Schulgemeinschaft bei Kaffee, Kuchen, Waffeln und Würstchen stärken und den Nachmittag mit Spielen und netten Gesprächen ausklingen lassen.



Aufführung von „Schneewittchen“ in der Flößerhalle.

Foto: Grundschule Hörden

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Gestaltungssatzung Michelbach

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Broschüre mit der neuen Gestaltungssatzung Michelbach noch nicht erhältlich ist. Diese ist erst verfügbar, wenn die Offenlegung abgeschlossen und der Satzungsbeschluss erfolgt ist. Sobald die Broschüre ausgegeben wird, erfolgt an dieser Stelle eine Information.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach



Nach einer langen coronabedingten Pause hat der Förderverein wieder das beliebte „gesunde Pausenfrühstück“ organisiert. Mehrere Male im Jahr werden den Kindern passend zur Jahreszeit verschiedene herzhaft und süße, aber gesunde Frühstücksleckereien angeboten. Da das Auge bekanntlich mitisst, werden die Speisen ansprechend vorbereitet. So fällt es auch dem ein oder anderen Obst- und Gemüsebuffet leicht, doch zuzugreifen. Die Kinder freuen sich schon auf das nächste gemeinsame Pausenfrühstück, das im Sommer geplant ist.

Foto: Förderverein Grundschule Michelbach

Fasentverein – Die Schäger

Jahreshauptversammlung

Ein weiteres Jahr ist vergangen und der Fasentverein „Die Schäger“ veranstaltet die jährliche Jahreshauptversammlung am Sa., 6. Mai, um 18 Uhr in der XXL Sportgaststätte „Murgtalblick“ in Michelbach. Neben den Jahresberichten der Verwaltungsmitglieder stehen auch wieder Neuwahlen der Verwaltungsposten an. Das wichtigste Thema des Abends: Es gab eine Satzungsänderung, die an diesem Abend erstmals vorgestellt wird. Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung können bis eine Stunde vor Beginn der Versammlung beim 1. Vorsitzenden gestellt werden. Die Schäger freuen sich auf zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder.

Harmonika-Orchester Michelbach

Arbeitseinsatz

Am Fr., 28. Apr., findet an der Dreschhalle ein Arbeitseinsatz statt: 17 bis 19 Uhr. Dazu sind freiwillige Helfer willkommen.

Unterstützung beim Maifest

Unser 1. Orchester unterstützt das traditionelle Fest des Musikvereins am Mo., 1. Mai (Wasserhochbehälter). So werden die Festgäste nachmittags mit lockerer und entspannter Akkordeonmusik unterhalten.

Heimatverein Michelbach

Stubenabend

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, Martin Semmet, kommt am Fr., 5. Mai, zum Stubenabend in die Michelbacher Stube beim Heimatverein. Beginn ist um 18.30 Uhr mit Platzreservierung. In der Pause gegen 19.15 Uhr wird wieder ein Michelbacher Vesper angeboten. Ende voraussichtlich gegen 20.30 Uhr. Semmet berichtet über die Sparkasse als Arbeitgeber, Nachhaltigkeit sowie die Unterstützung des Gemeinwohls durch Spenden und Sponsoring. Beim Stubenabend gibt es auch eine Fragerunde.



Martin Semmet.

Foto: Sparkasse Baden-Baden Gaggenau

Musikverein Michelbach

48. Maifest

Als der Musikverein Michelbach im Jahr 1973 das erste Maifest am Michelbacher Wasserhochbehälter veranstaltete, hätte wohl kaum jemand gedacht, dass sich dieses „Heckenfest“ im Laufe der Jahre hinweg zu einer der beliebtesten und bekanntesten Veranstaltungen des Vereins etablieren würde. Selbst nach fast fünf Jahrzehnten lockt das Maifest immer noch viele Besucher aus allen Altersklassen nach Michelbach, um dort den Maifeiertag und den Vorabend zu genießen. Am Fr., 28. Apr., wird ab 18 Uhr der Maibaum auf dem Michelbacher Lindenplatz aufgestellt. Der Musikverein begleitet die Veranstaltung mit traditioneller Blasmusik. Das Fest beginnt am So., 30. Apr., um 17 Uhr am Michelbacher Wasserhochbehälter. Am Mo., 1. Mai,

unterhält der Musikverein Michelbach die Festgäste ab 11.30 Uhr mit Blasmusik. Danach gestaltet das Harmonika-Orchester Michelbach das musikalische Nachmittagsprogramm. Die idyllische Lage des Festes mit herrlichem Panorama über das Fachwerkdorf Michelbach und die Umgebung bietet den idealen Ausgangspunkt, Zwischenstopp oder Abschluss für eine Maiwanderung mit Familie und Freunden. An beiden Festtagen dürfen sich die Festbesucher auf ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken freuen. Das Fest dauert bis in den frühen Abend des 1. Mai. Auf- und Abbautermine: Mo., 24. Apr., 17 Uhr, Maibaum holen, Gumpen; Do., 27. Apr., 16 Uhr, Buden aufbauen, Farrenstall; Fr., 28. Apr., 14 Uhr, Buden aufbauen/einräumen, Rathaus, 18 Uhr, Maibaum stellen, Farrenstall; Sa., 29. Apr., 9 Uhr, Buden aufbauen/einräumen, Wasserhochbehälter; So., 30. Apr., 9 Uhr, Restarbeiten, Wasserhochbehälter; Mo., 1. Mai, 11.30 Uhr, Auftritt, Wasserhochbehälter, ca. 19 Uhr, Planen entfernen/Buden ausräumen, Wasserhochbehälter; Di., 2. Mai, 9 Uhr, Abbau, Wasserhochbehälter.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach



Ein Spaziergang in geselliger Runde und dabei die Umwelt von menschlichem Unrat befreien – dieser Idee der Schwarzwald CleanUp Days hatte sich der OGV Michelbach kurzer Hand angeschlossen. Ausgestattet mit Zangen und Müllbeuteln von der Stadt Gaggenau machte sich eine kleine Delegation auf den Weg. Die Teilnehmer waren überrascht, wie viel Müll auf der kurzen Strecke zwischen Michelbach und Gaggenau zu finden war.
Foto: OGV Michelbach

Ausflug zur Bundesgartenschau

Ausflug zur Bundesgartenschau nach Mannheim, Abfahrt am So., 2. Juli, um 7 Uhr an der Bushaltestelle Kirche in Michelbach. Kurzer Stopp zum OGV-Sektfrühstück. Eintritt zum BUGA-Gelände. Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt um 18 Uhr. Ankunft in Michelbach ca. 19.45 Uhr. Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus Engel, nicht im Reisepreis inbegriffen. Reisepreis wird erhoben. Anmeldung unter E-Mail: info@ogv-michelbach.de oder Tel. 0173 2961005, auch WhatsApp oder SMS möglich. Eine OGV-Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Der Verein freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

SV Michelbach

Sieg knapp verpasst

In einem rasanten Spiel stand der SVM gegen den Aufstiegsaspiranten Rastatter SC/DJK bis zur 85. Minute als verdienter Sieger auf dem Rasenplatz da.

Die Rechnung wurde lediglich ohne den bis dahin gut leitenden Unparteiischen gemacht, welcher in der Schlussphase mit seinem Strafstoß kein glückliches Händchen bewies und anstatt einem berechtigten Freistoß für Michelbach auf den Elfmeterpunkt zeigte. Vor guter Kulisse hatte der SVM gegen den Tabellenzweiten die erste Chance, als im Zentrum Valentin Mazreku eine mustergültige Flanke von Salem Saiah denkbar knapp verfehlte. In der 16. Minute musste Robert Darasz im SVM-Kasten eine gute Führungschance der Gäste auf der Linie vereiteln. In der 22. Minute hätte es eigentlich für Michelbach klingeln müssen, als Ousman Njie wie ein Slalomfahrer durch die gesamte Rastatter Hintermannschaft samt Schlussmann spazierte und letztendlich denkbar knapp auf der Torlinie geklärt wurde. Vor der Pause hatte man im eigenen Kasten Glück, als ein Schuss auf der Querlatte endete. Im 2. Abschnitt verflachte das Spiel auf beiden Seiten, ohne an Spannung einzubüßen. Zunächst hatte Adam Stefaniak aus der Distanz Pech, als sein Schuss übers Tor gelenkt wurde. In der 69. Minute war es dann soweit. Nach einem Foulspiel an Kevin Schlindwein verwandelte Serkan Öztemiz vom Punkt aus sicher und ohne zu wackeln zur verdienten 1:0 Führung. Nach gutem Stellungsspiel und vorbildlichem Michelbacher Mannschaftsverhalten sah alles aus wie ein Heimsieg, welchem der bis dato gut leitende Unparteiische etwas entgegenzusetzen hatte. Nach einem Foulspiel an Serkan Öztemiz im eigenen Strafraum, ließ sich der Unparteiische zu einem Strafstoß hinreißen, welcher letztendlich von den Gästen zum etwas schmeichelhaften 1:1 Endstand vollendet wurde. Die volle Kreisliga Packung erlebten die Fans und Spieler beider Lager nach dem Schlusspfiff, wie es eigentlich sein sollte. Kameradschaftlich ließ man gegenseitig ein gutes Kreisligaspiel zusammen ausklingen.

SVM II - Rastatter SC/DJK II 0:2 (0:0)

Vorschau: Am So., 30. Apr., spielen die SVM Aktiven beim amtierenden Tabellenführer SV Aus am Rhein. Spielbeginn in Au am Rhein ist um 15 Uhr. Das Vorspiel beider Reserveteams startet um 13.15 Uhr. Der SVM freut sich auf zahlreiche Fanunterstützung.



SVM Aktive präsentieren das neue Trikot zusammen mit den Sponsoren von der AVIA.
Foto: R. Rieger

SV Michelbach, Abt. Fußball



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: <https://www.sv-michelbach.de/node/517>

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.

SONSTIGES MICHELBACH

Rundwegfreunde

Nachwuchs gesucht

Der Rundweg wurde 2006 erstellt, ist ideal gelegen in der Natur, ca. 15 Kilometer lang und mit einer Vielzahl von Ruheplätzen und Aussichtspunkten bestückt. Zwei Hütten am Weg, Hilsberg (Volkwards Ruh) und Rückhütte, sind zusätzlich beliebte Plätze zur Entspannung. Über 50 Sitzbänke laden zum Verweilen ein. Dies alles wird gepflegt durch unser Team. Jeden

ersten Donnerstag im Monat treffen wir uns am Bauwagen um 9 Uhr zur Arbeitsbesprechung. Der gemütliche Abschluss ist jeweils und nach Witterung vor oder im Bauwagen ab 12.30 Uhr mit einem Vesper und Aussprache zu aktuellen Themen. Die Einsatzleitung obliegt Manfred Stößer und Herwalt Baumgart. Das Team besteht derzeit aus zehn Personen mit einem hohen Altersdurchschnitt. Wir suchen daher Unterstützung bei der Ausführung unserer ehrenamtlichen Tätigkeit im Dorf. Auf der Homepage www.rundwegfreunde-michelbach sind unsere durchgeführten Aktionen aufgeführt. Der nächste Einsatz ist am Do., 4. Mai, Treff um 9 Uhr.



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/twitter

www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/instagram

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Reinigung der Straßeneinläufe und Entwässerungsrinnen

Die städtische Tiefbauabteilung hat die Arbeiten zur Reinigung der Straßeneinläufe, auch Dolen genannt, terminiert.

Am 2. Mai startet die flächendeckende Reinigung in Oberweier. Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu ermöglichen ist es wichtig, dass die Straßeneinläufe am Fahrbahnrand frei zugänglich sind und von keinen Fahrzeugen zugeparkt werden.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Forum „älterwerden“ Sankt Johannes

Wir dürfen Sie wieder einladen zu einem Seniorennachmittag der ganz im Zeichen des Muttertags steht. Wie immer im Monat Mai wollen wir gemeinsam mit Pfarrer Sauer eine kleine Maiandacht feiern. Beginn ist am Do., 11. Mai, um 14 Uhr. Bei Kaffee und leckeren Kuchen wird dieses Treffen bestimmt ein kurzweiliger Nachmittag. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unserer Einladung folgen.

FC Keschte-Igel Oberweier

Abteilung Natur und Umwelt: Vogelwanderung

Am So., 7. Mai, veranstaltet der FC Keschte-Igel wieder eine Vogelwanderung. Treffpunkt ist um 7 Uhr an der Bushaltestelle bei der ehemaligen Sparkasse. Die Wanderung dauert ca. zwei Stunden. Dieses Jahr führt uns die Route entlang unserer Nistkästen in Richtung Mülldeponie und dem dort angrenzenden FFH-Gebiet. Dort angekommen umrunden wir die Mülldeponie einmal und schauen welche Vogel- und Tierarten hier heimisch sind. Wenn vorhanden, dann bitte das eigene Fernglas mitbringen. Bei sehr schlechtem Wetter wird die Wanderung verschoben.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Wandertreff mit Blasmusik

Am Mo., 1. Mai, veranstaltet der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier bei der Sophienhütte am Eichelberg wieder sein traditionelles Maifest. Bereits um 7 Uhr trifft sich die Kapelle, um mit Marschmusik im Ort den 1. Mai anzukündigen. Bei der Sophienhütte am Eichelberg ist für die Maiwanderer ein zünftiges Waldfest vorbereitet, welches von den Klängen der Eichelberg-

musikanten umrahmt wird. Für das leibliche Wohl der Gäste ist mit Würsten, Fleischkäse und Steaks sowie mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Sollte es an diesem Tag regnen, findet die Veranstaltung im Festplatzgebäude in Oberweier statt.

Turnverein Oberweier



Teilnahme beim Grabbe-Cup

Am So., 7. Mai, findet der 15. Wander- und Nordic-Walking Grabbe-Cup beim TV Waldprechtsweier statt. Zur gemeinsamen Wanderung mit der Verwaltung des Turnverein Oberweier sind alle Mitglieder des TVO und Interessierte eingeladen. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Parkplatz der Turnhalle Oberweier. Es werden unterschiedliche Strecken angeboten.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 3. Mai, treffen wir uns zu einem gemütlichen Zusammensein um 17 Uhr im Gasthaus Waldseebad in Gaggenau. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach



Tischtennis

Dienstags 18 bis 19 Uhr (Jugend); dienstags 19 bis 21.30 Uhr (Erwachsene); samstags 14 bis 17.30 Uhr (Jugend, Heimspiele) in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Adrian Reiter, Tel. 07225 9899433, Roland Reiter, Tel. 07225 3453 oder zum Reinschnuppern vorbeikommen.



Am vergangenen Samstag fand in Loffenau die diesjährige Tischtennis-Vereinsmeisterschaft statt, bei der alle Spieler der Spielgemeinschaft Selbach/Loffenau gegeneinander spielen durften. Am Ende setzte sich Adrian Reiter gegen alle Kontrahenten durch und belegte somit den ersten Platz. Foto: Dominik Merkel

TV Oberweier, Abt. Faustball



43. Feldsaison-Eröffnungsturnier

Am So., 30. Apr., veranstaltet der TV Oberweier im heimischen Eichelbergstadion sein 43. Feldsaison-Eröffnungsturnier im Faustball. Mit dabei sind wieder viele überregionale Vereine, so dass mit Sicherheit hochklassiger Sport zu sehen sein wird. Beginn ist pünktlich um 10 Uhr. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und Sportinteressierte.

Ausblick: Am So., 7. Mai, findet der erste Spieltag der Verbandsliga Baden im heimischen Eichelbergstadion statt. Start ist ebenfalls um 10 Uhr. Als Gastvereine können der FBC Offenburg sowie der TV Weil am Rhein begrüßt werden.



Am 23. April trug der Turngau Mittelbaden-Murgtal anlässlich des 75-jährigen Jubiläums den Tag der Generationen in Au am Rhein aus. Ein bunter Nachmittag mit vielen Auftritten rundete das Programm ab. Der Turnbund Selbach führte mit der Kinder-tanzgruppe unter Leitung von Katja Rahner einen lustigen Cowboytanz auf. Foto: Katja Rahner

Aerobic

Dance-Aerobic (Fitness u. Tanz), Bodystyling (kräftigen, straffen und definieren), Power-Intervall-Training intensiv, Step-Work-out und mehr. Mittwochs 18.45 bis 19.45 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Angelika Hornung, Tel. 07225 77101 oder zum Reinschnuppern vorbeikommen.

Nordic Walking

Ab 17. April findet Nordic Walking wieder montags 18.30 bis 20 Uhr statt. Treffpunkt ist wie immer auf dem Turnplatz. Ansprechpartner Monika Karusseit.

Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags ab dem 20. April bis zum 14. Dezember Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Workout, welches Elemente aus dem Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

Musikverein Selbach

Maipicknick

Am Mo., 1. Mai, lädt der Musikverein Selbach zu seinem traditionellen Maipicknick ins Salzwiesental bei der Jagdhütte ein. Ab 11 Uhr erwarten die Aktiven wieder die Besucher mit einem reichhaltigen Verpflegungsangebot. Bei schlechtem Wetter wird auf der Homepage des Vereins unter www.musikverein-selbach.com informiert, ob das Maipicknick stattfindet.

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche **KW 20** ist am **Montag, 15. Mai, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können. Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 17. Mai.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ein Tag für Sulzbach

hiermit lade ich alle Sulzbacherinnen und Sulzbacher ein, an der Aktion „ein Tag für Sulzbach“ teilzunehmen. Groß und Klein sind herzlich willkommen, um im Dorf ein wenig aufzuräumen. Am **Samstag, 29. April 2023** treffen wir uns **um 9 Uhr vor dem Vereinsheim** für einen Sulzbacher „Clean up Day“. Wir wollen rund um Vereinsheim, Schule, Straußgasse und überall, wo es nötig ist, Müll sammeln und das Dorf aufpeppen. Jede Idee ist herzlich willkommen. Sie dürfen sich gerne vorab bei mir melden, damit die nötigen Vorbereitungen getroffen werden können. Auf jeden Fall werden Müllbeutel und Aluzangen ausgegeben. Wir vom Ortschaftsrat freuen uns über eine rege Beteiligung und werden auch gerne Ihre Vorschläge, die nicht gleich realisiert werden können, sammeln um sie beim nächsten „Tag für Sulzbach“ umzusetzen.

Kegelbahn

die Energiesparmaßnahmen, die während der Heizperiode für öffentliche Gebäude galten, sind beendet. **Ab sofort kann die Kegelbahn im Vereinsheim wieder genutzt werden.** Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an Yvonne Bauer vom Amt für Gesellschaft und Bildung (07225 962 518) oder gerne auch an mich.

J. Hofmann

Ortsvorsteherin Josefa Hofmann

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach



Vergangenen Samstag haben sich 21 Kinder und Jugendliche des OGV getroffen, um einen „Garten in der Kiste“ zu bauen. So hat jeder in einer ehemaligen Orangenkiste eine Auswahl an Gemüsepflanzen angebaut und kann diese nun zu Hause bis zur Ernte weiter pflegen, beobachten und die biologischen Abläufe aus eigener Erfahrung nachvollziehen. Bei der ebenfalls am Samstag angebotenen Pflanzentauschbörse war auch für die Erwachsenen viel geboten. So traf sich am Dorfbrunnen jeder, der Pflanzen, Ableger oder Setzlinge und jede Menge Erfahrungen über Haltung und Pflege tauschen wollte. Die nächste Pflanzentauschbörse wird Anfang Oktober stattfinden. Foto: J. Werth

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Freiwillige Feuerwehr Sulzbach

Feuerwehr stellt den Maibaum

Am So., 30. Apr., wird die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau-Sulzbach wieder den Maibaum am Gerätehaus aufstellen. Unter Mitwirkung der Jungmusiker des Musikvereins Sulzbach wird der Maibaum zum Gerätehaus getragen, wo er gegen 16.30 Uhr aufgestellt wird. Anschließend findet eine Hockete rund um das Gerätehaus statt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.

